

# X-TOWER

## X-TOWER Fahrgerüst – Montage- und Betriebsanleitung

Diese Anleitung muss den Benutzern ausgehändigt werden.



Online-Videoanleitung

# X-TOWER

## Inhalt

Kapitel 1:	Technische Daten.....	3
1-1 :	Produktbeschreibung.....	3
1-2 :	Kennzeichnung.....	3
1-3 :	Abmessungen.....	3
1-4 :	Abbildungen des X-TOWER 2m-Fahrgerüsts mit den unterschiedlichen Plateauhöhen.....	4
1-5 :	Abbildungen des X-TOWER 3m-Fahrgerüsts mit den unterschiedlichen Plateauhöhen.....	5
1-6 :	Montagehinweise .....	7
Kapitel 2:	Montage, Plateauhöhe: 1300 mm .....	8
2-1 :	Öffnen des Fahrgerüsts.....	8
2-2 :	Montage des Plateaus .....	9
2-3 :	Einstellung der Rollen.....	11
2-4 :	Montage der Geländer .....	11
2-5 :	Montage der Bordbretter .....	14
2-6 :	Montage der Stabilisatoren .....	15
Kapitel 3:	Aufstellen des 2-Meter-Modells .....	16
3.1:	Montage der Diagonale .....	16
3.2:	Ausfahren des Produkts .....	17
Kapitel 4:	Aufstellen des 3-Meter-Modells .....	21
4-1 :	Ausfahren der Außenleitern .....	21
4-2 :	Montage der Diagonalen .....	21
4-3 :	Ausfahren der Zwischenleitern.....	22
4-4 :	Verriegelung der Diagonale .....	24
Kapitel 5:	Nach der Montage und vor dem Gebrauch .....	25
Kapitel 6:	Hinweise.....	26
6-1 :	Gebrauchshinweise.....	26
6-2 :	Beförderungshinweise .....	27
Kapitel 7:	Inspektion, Instandhaltung und Wartung.....	27
Kapitel 8:	Demontage.....	28
Kapitel 9:	Beförderung und Aufladen in ein Fahrzeug.....	30
9-1 :	Montage der Ladevorrichtung (optional) .....	30
9-2 :	Aufladen des Fahrgerüsts in ein Fahrzeug.....	31
Kapitel 10:	Garantie.....	32

# X-TOWER

## Kapitel 1: Technische Daten des Fahrgerüsts

### 1.1: Produktbeschreibung

Das X-TOWER Fahrgerüst ist dafür ausgelegt, von einer Person gebraucht und gehandhabt zu werden. Die Konstruktion ermöglicht eine schnelle und sichere Montage, und da die einzelnen Elemente des Fahrgerüsts miteinander verbunden sind, besteht keine Gefahr, dass sie vergessen werden oder verloren gehen. Optional kann eine Ladevorrichtung montiert werden, um das Aufladen in ein Fahrzeug zu erleichtern.

### 1.2: Konformität

#### X-TOWER 2m:

Das Fahrgerüst entspricht den Anforderungen des französischen Dekrets 2004-924.

#### X-TOWER 3m:

Fahrgerüst der Klasse 3 nach der Norm DIN EN 1004 vom Mai 2005.

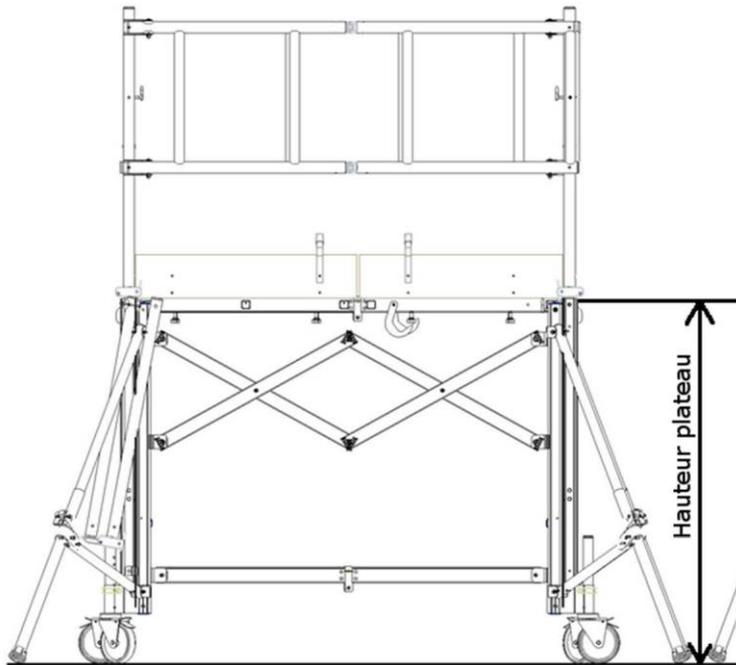
### 1.3: Abmessungen

Allgemeine Abmessungen	X-TOWER 2m	X-TOWER 3m
Platzbedarf in ausgeklapptem Zustand		
Gesamtlänge (mm)	2400	2300
Gesamtbreite (mm)	2100	2100
Gesamthöhe (mm)	3090	3840
Platzbedarf in eingeklapptem Zustand		
Gesamtlänge (mm)	980	980
Gesamtbreite (mm)	820	920
Gesamthöhe (mm)	1340	1410
Gewicht (kg)	65	75
Abm. Plateau	X-TOWER 2m	X-TOWER 3m
Länge (mm)	1540	1540
Breite (mm)	600	600
Punktbelastung (kg)	150	150
Tragfähigkeit bei gleichmäßig verteilter Last (kg)	185	185
Minimale Höhe (mm)	800	800
Maximale Höhe (mm)	2050	2800

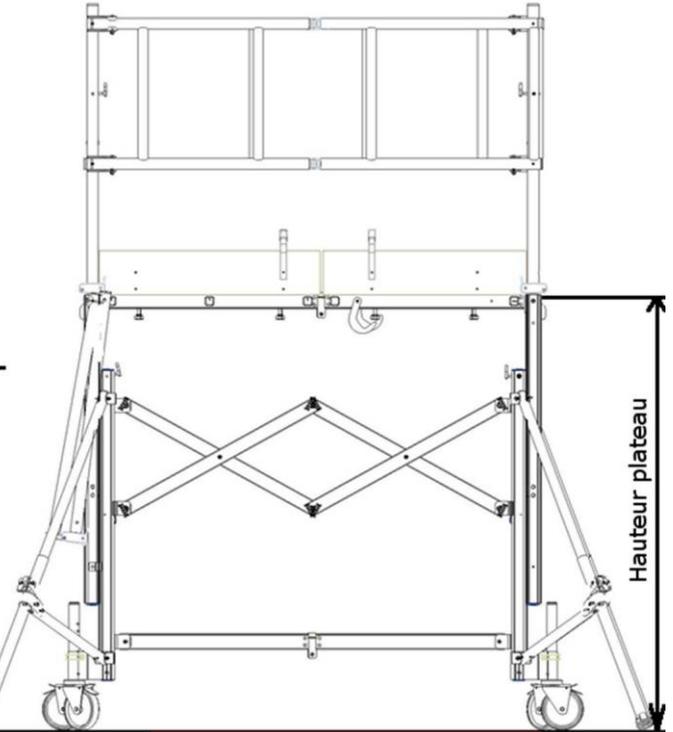
# X-TOWER

## 1.4: Abbildungen des X-TOWER 2m-Fahrgerüsts mit den Plateauhöhen

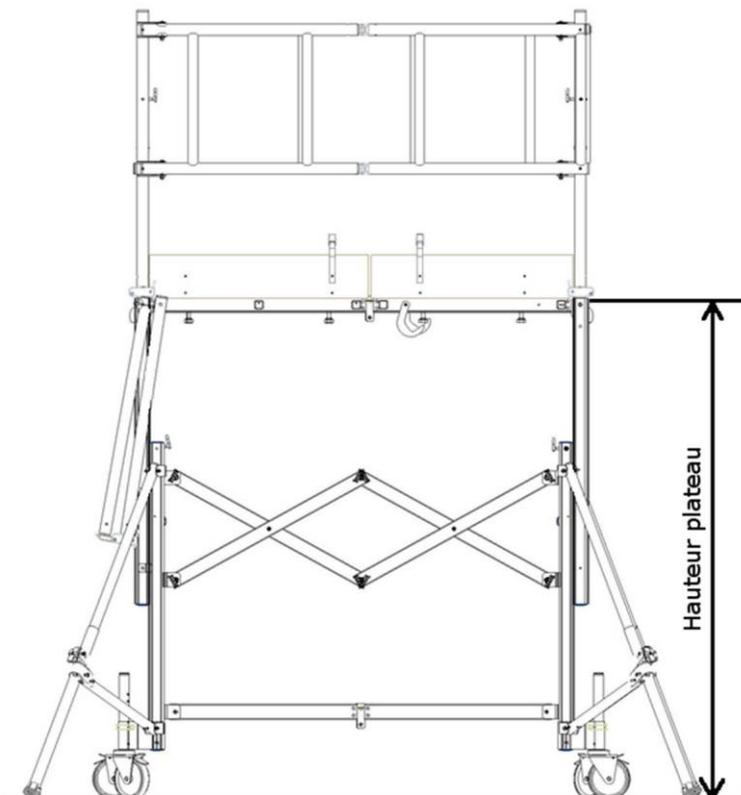
Plateauhöhe: 1300 mm



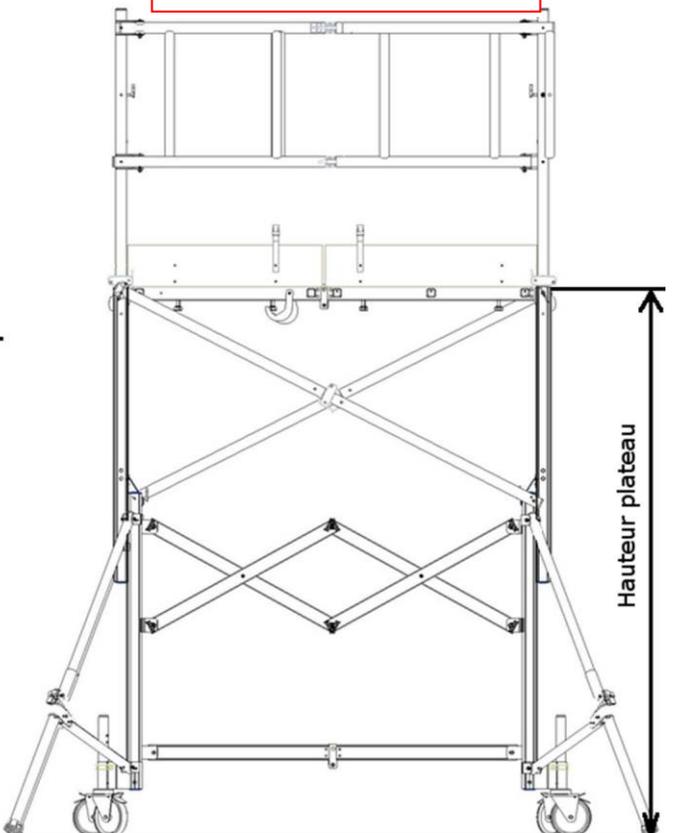
Plateauhöhe: 1550 mm



Plateauhöhe: 1800 mm



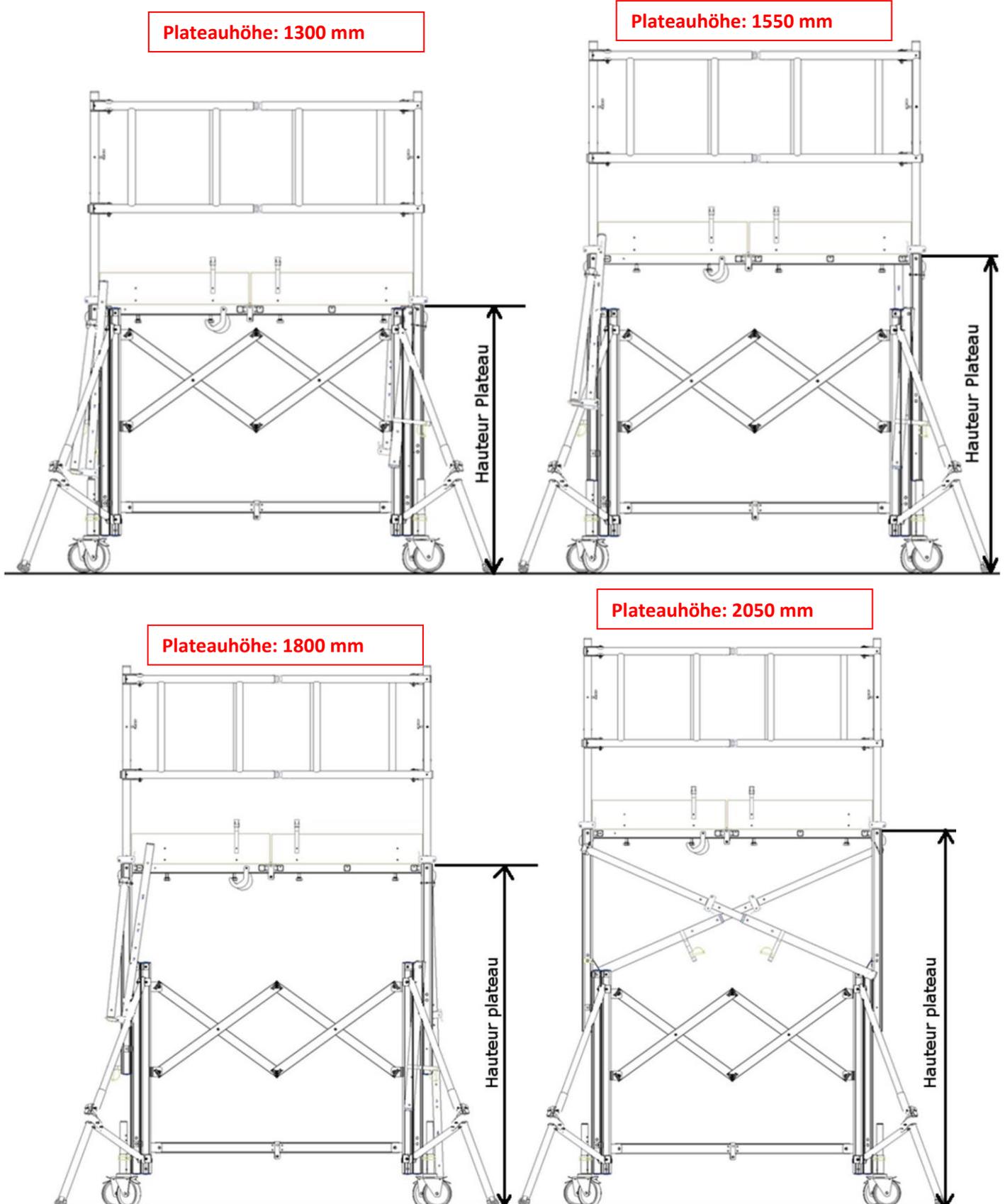
Plateauhöhe: 2050 mm



Zwinger der Einsatz der Diagonalen

# X-TOWER

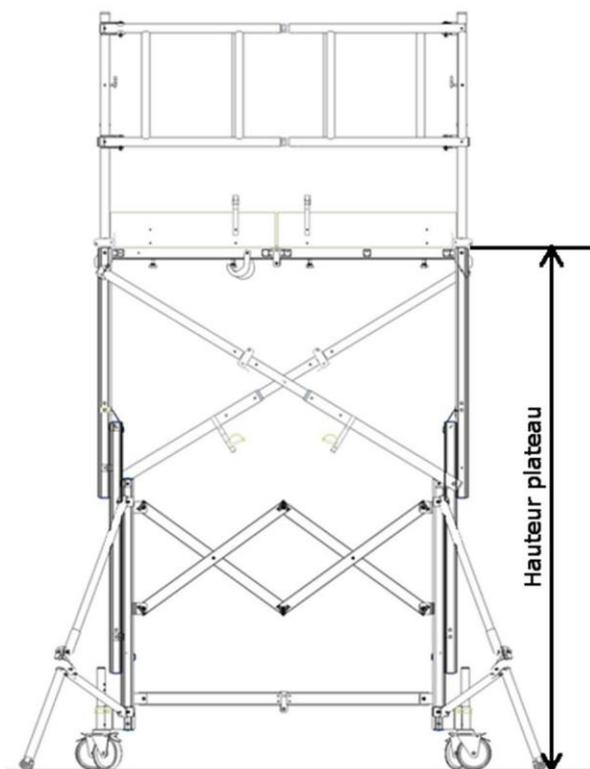
## 1.5: Abbildungen des X-TOWER 3m-Fahrgerüsts mit den unterschiedlichen Plateauhöhen



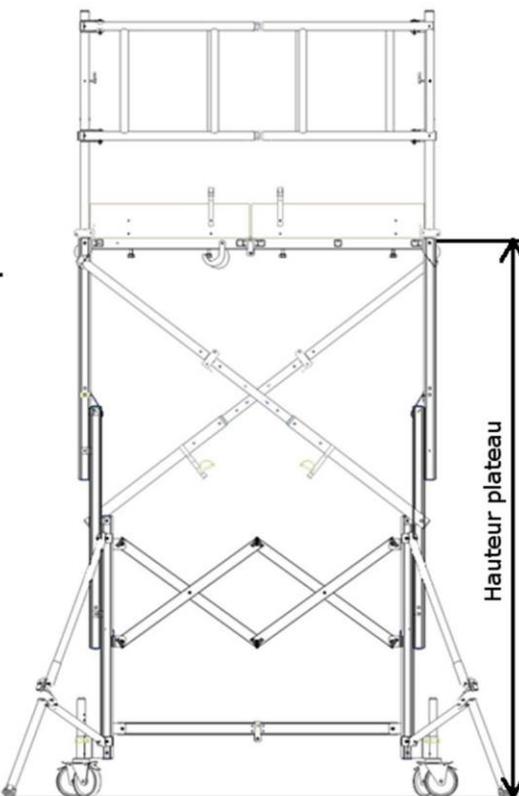
Zwingender Einsatz der Diagonalen

# X-TOWER

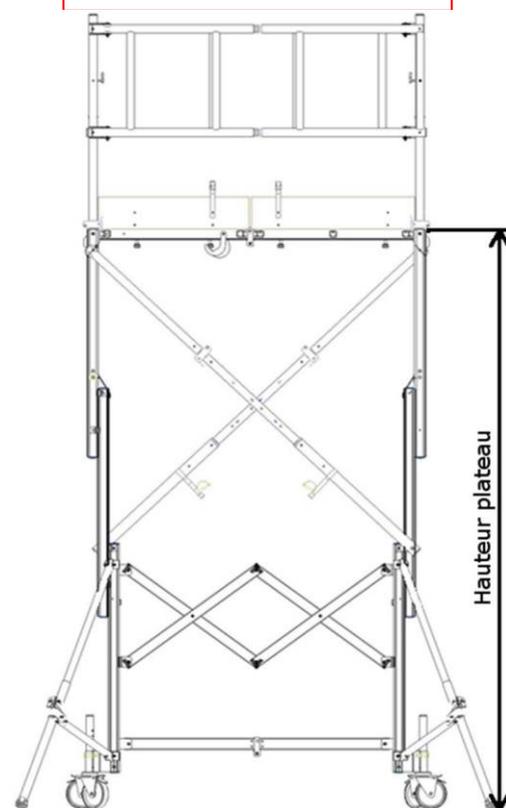
Plateauhöhe: 2300 mm



Plateauhöhe: 2550 mm



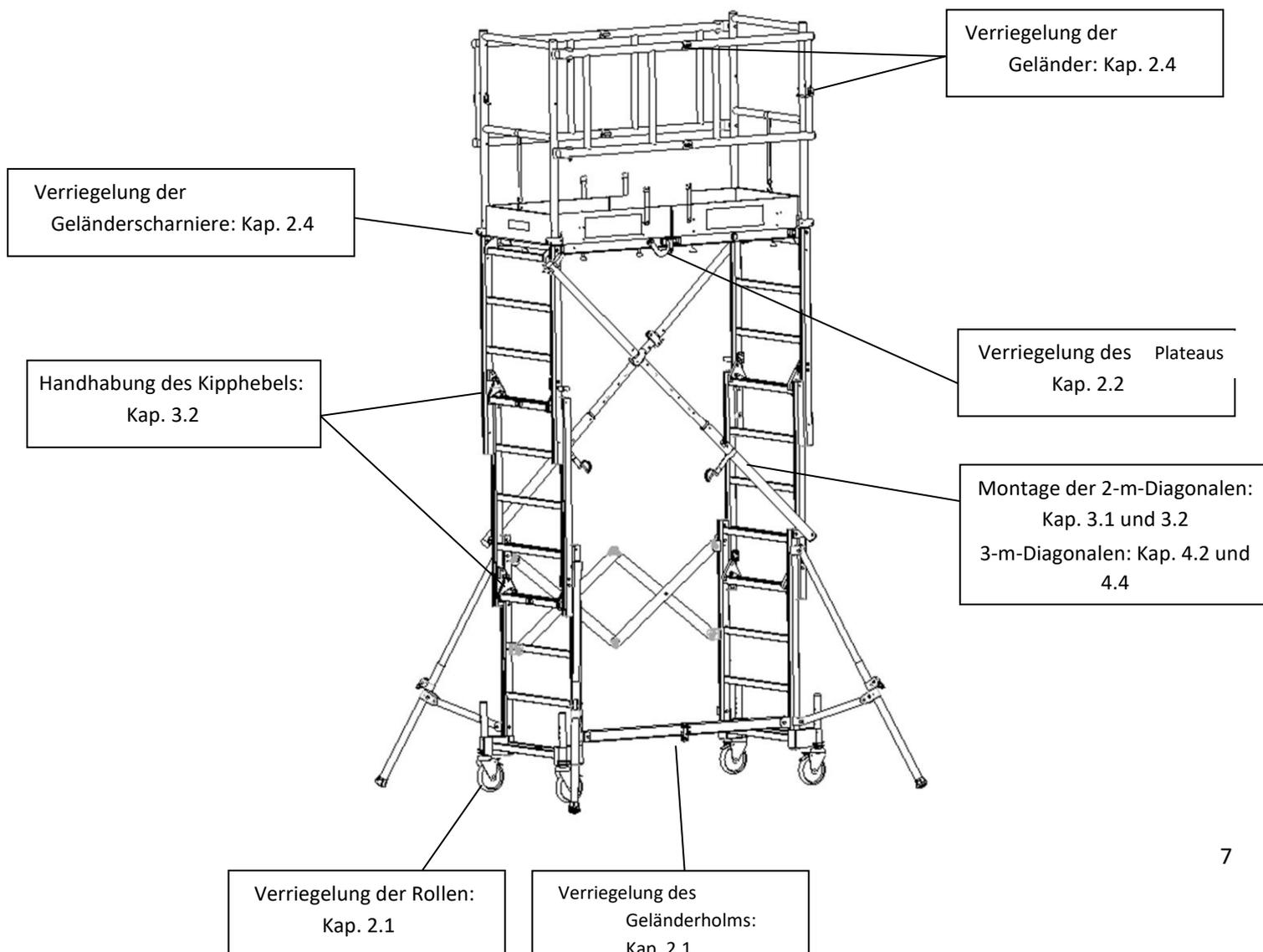
Plateauhöhe: 2800 mm



# X-TOWER

## 1-5 : Montagehinweise

- Die Montage und der Gebrauch des Fahrgerüsts unterliegen den Anleitungen dieses Handbuchs (vor dem Erstgebrauch vollständig durchlesen).
- Der X-TOWER darf nur von in die Montage- und Betriebsanleitungen eingewiesenem Personal montiert und demontiert werden.
- Beschädigte Teile oder Teile anderer Marken dürfen nicht eingesetzt werden.
- Bei der Montage und Demontage des Fahrgerüsts ist das Tragen persönlicher Schutzausrüstung vorgeschrieben.
- Die Anleitungen zur Montage und Demontage sind in der vorgegebenen Reihenfolge auszuführen.
- Vor dem ersten Gebrauch die Kunststoffbinder von den Diagonalen und den Verriegelungen der Geländer entfernen.
- Besonders zu beachten sind die nachstehenden Hinweise:



# X-TOWER

## Kapitel 2: Montage, Plateauhöhe: 1300 mm

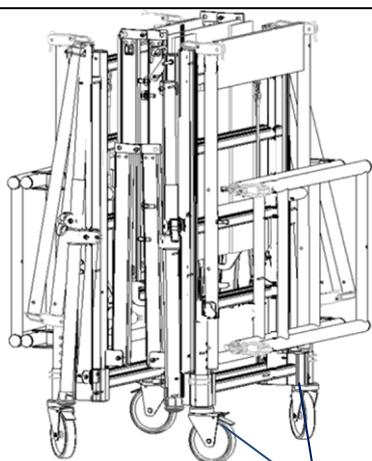
Dieser Abschnitt gilt für 2- und 3-Meter-Modelle.

### 2.1: Öffnen des Fahrgerüsts

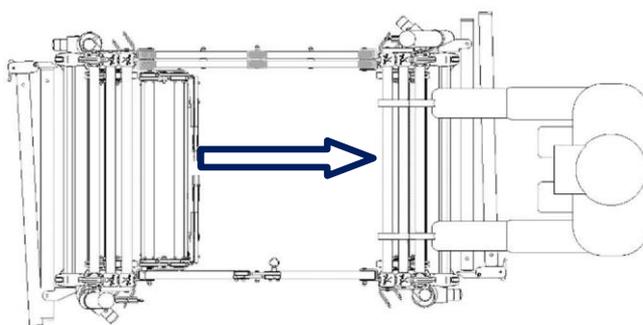
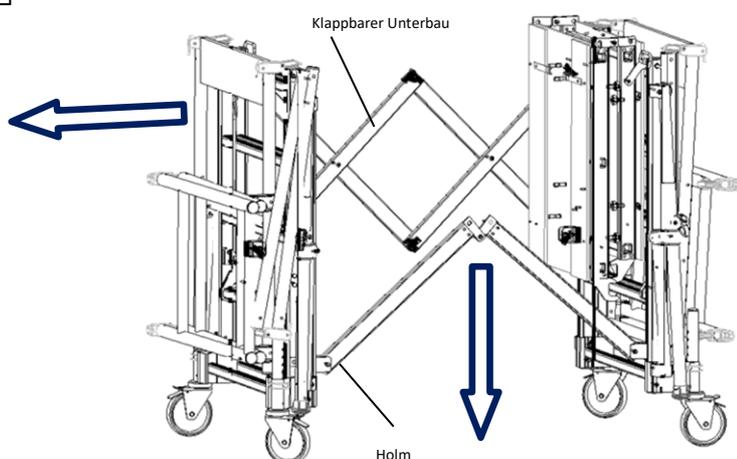
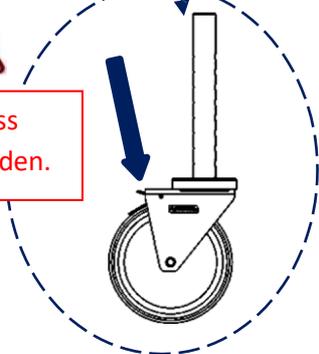
Wenn das Produkt mit einer Ladevorrichtung ausgestattet ist, diese zunächst entfernen (vgl. Kap. 9). Ansonsten lediglich den Gurt abnehmen, mit dem das Produkt zusammengehalten wird.

Mit dem Fuß die Bremsen der 2 Rollen der Leiter, an der der Boden befestigt ist, feststellen.

Die Leiter, an der das Plateau nicht befestigt ist, herausziehen, bis sich der Geländerholm in gerader waagerechter Stellung befindet. Dabei die Leitern möglichst parallel zueinander halten.



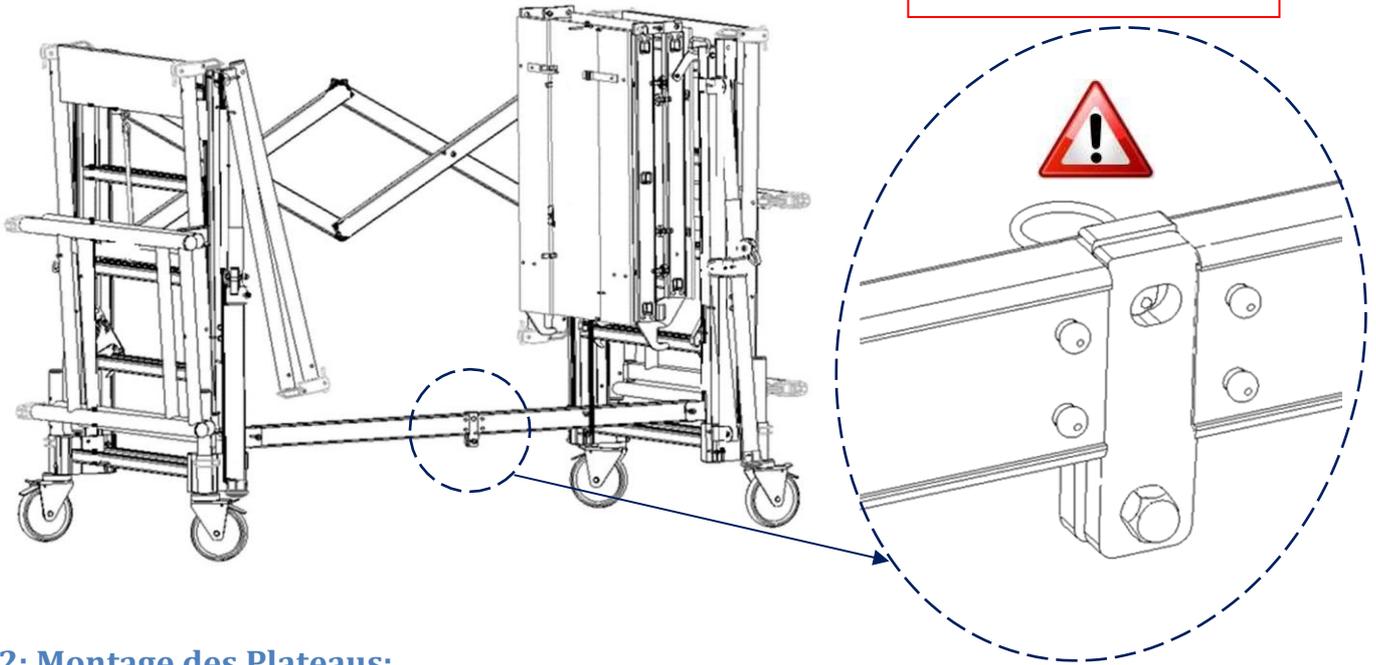
Die Bremse muss festgestellt werden.



# X-TOWER

Druck auf den Geländerholm ausüben, um ihn zu verriegeln.

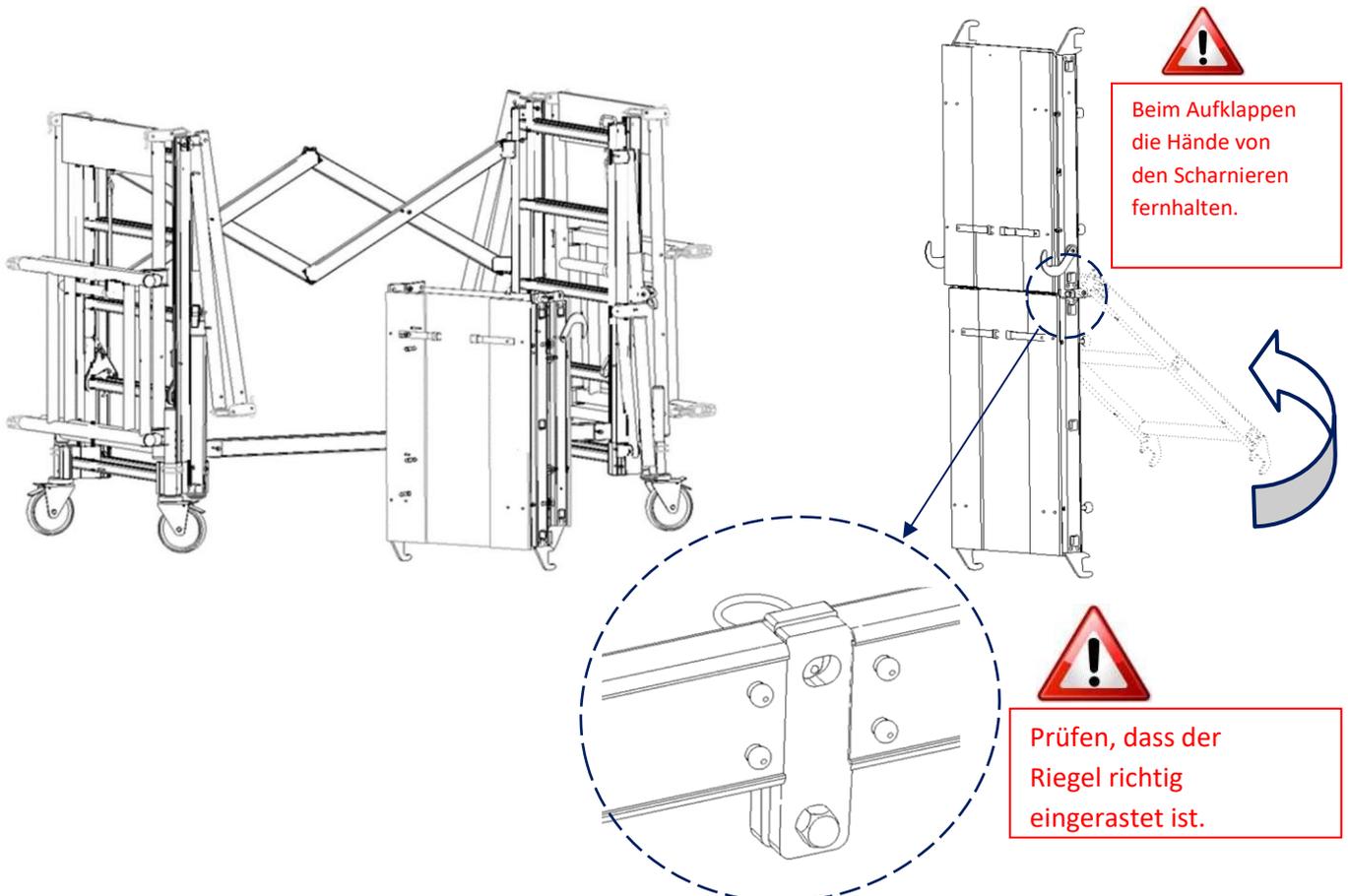
Prüfen, dass der Riegel richtig eingerastet ist.



## 2.2: Montage des Plateaus:

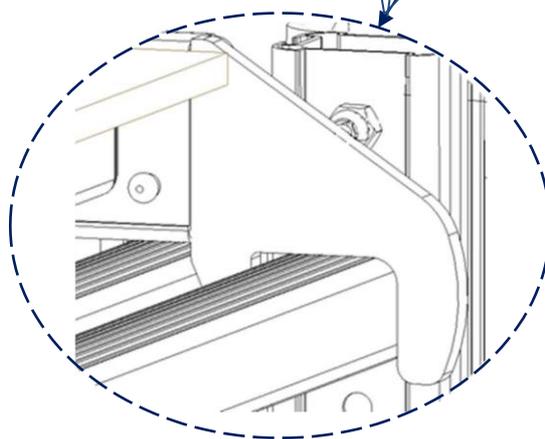
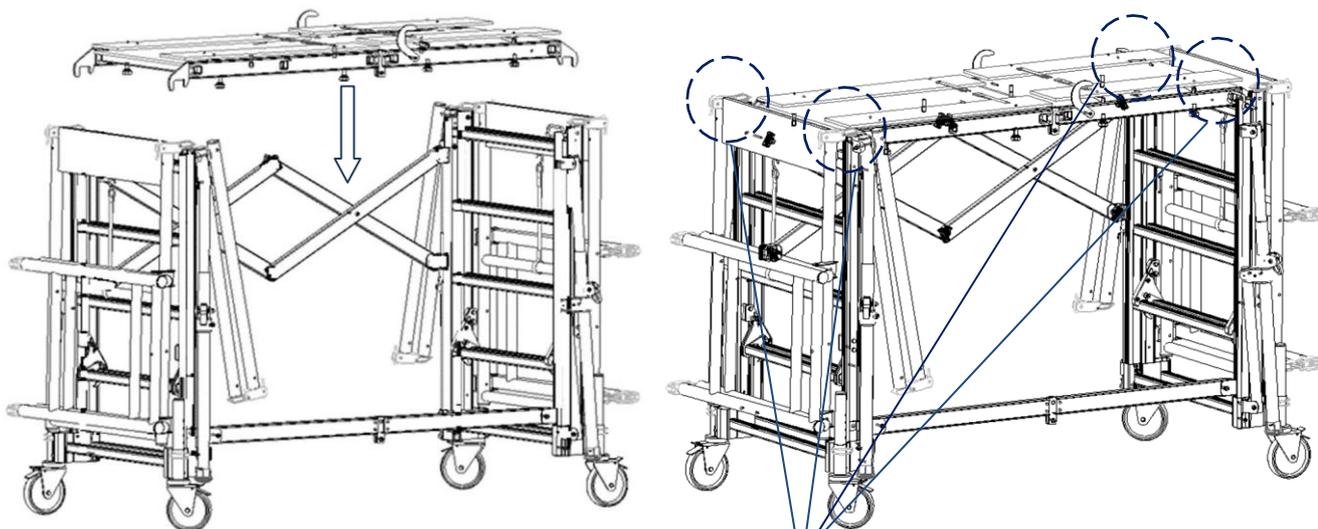
Das Plateau aus der Halterung nehmen und auf dem Grund abstellen.

Den oberen Teil des Bodens aufklappen, um ihn vollständig zu öffnen.



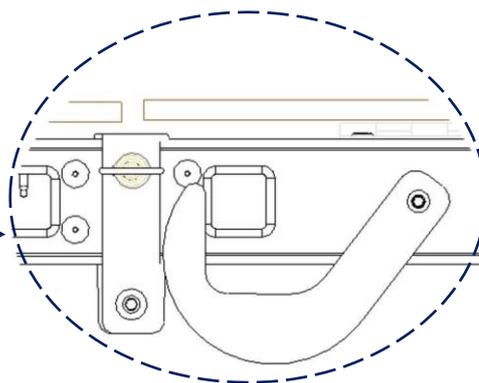
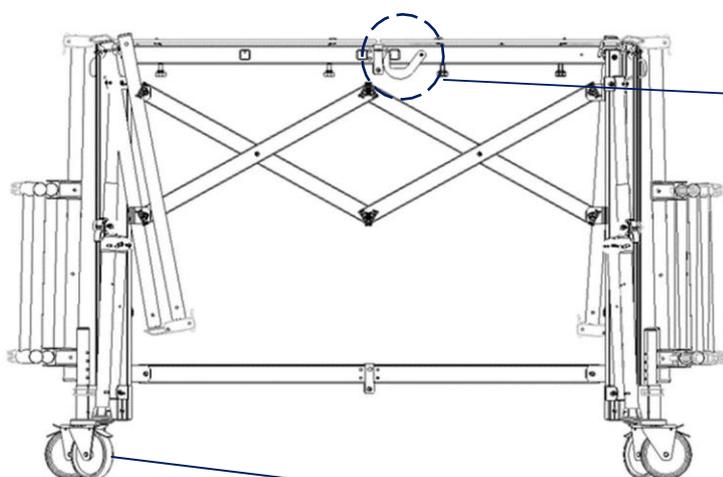
# X-TOWER

Das Plateau so auf den Leitern ablegen, dass die Haken auf den äußeren Sprossen aufliegen.

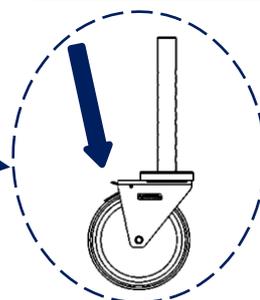


Prüfen, dass die 4 Haken des Plateaus auf den Sprossen aufliegt.

Die 2 Stützhaken nach unten klappen.



Die anderen beiden Rollen des Fahrgerüsts feststellen.



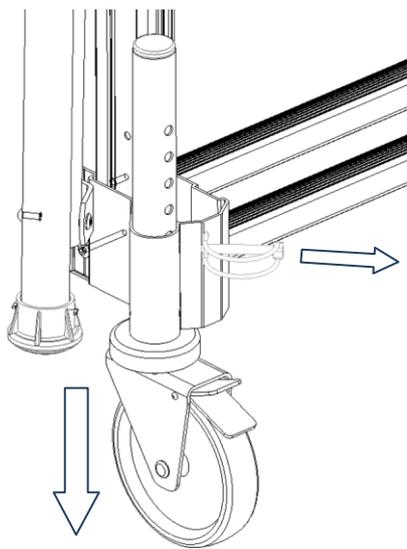
Die Bremse muss festgestellt werden.

# X-TOWER

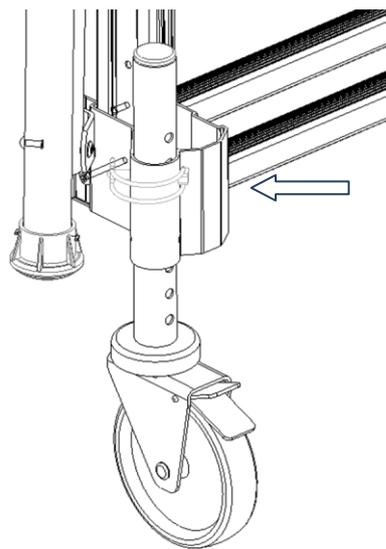
## 2-3 : Einstellung der Rollen

Die Ausrichtung des Bodens im Verhältnis zum Grund in Längs- und Querrichtung überprüfen. Wenn das Fahrgerüst auf einer nicht ebenen Grundfläche steht, können die Rollen höhenverstellbar gemacht werden, um das Gerüst zu nivellieren.

Den Halterungsstift der Rolle herausziehen, und die Höhe des Fußes einstellen.



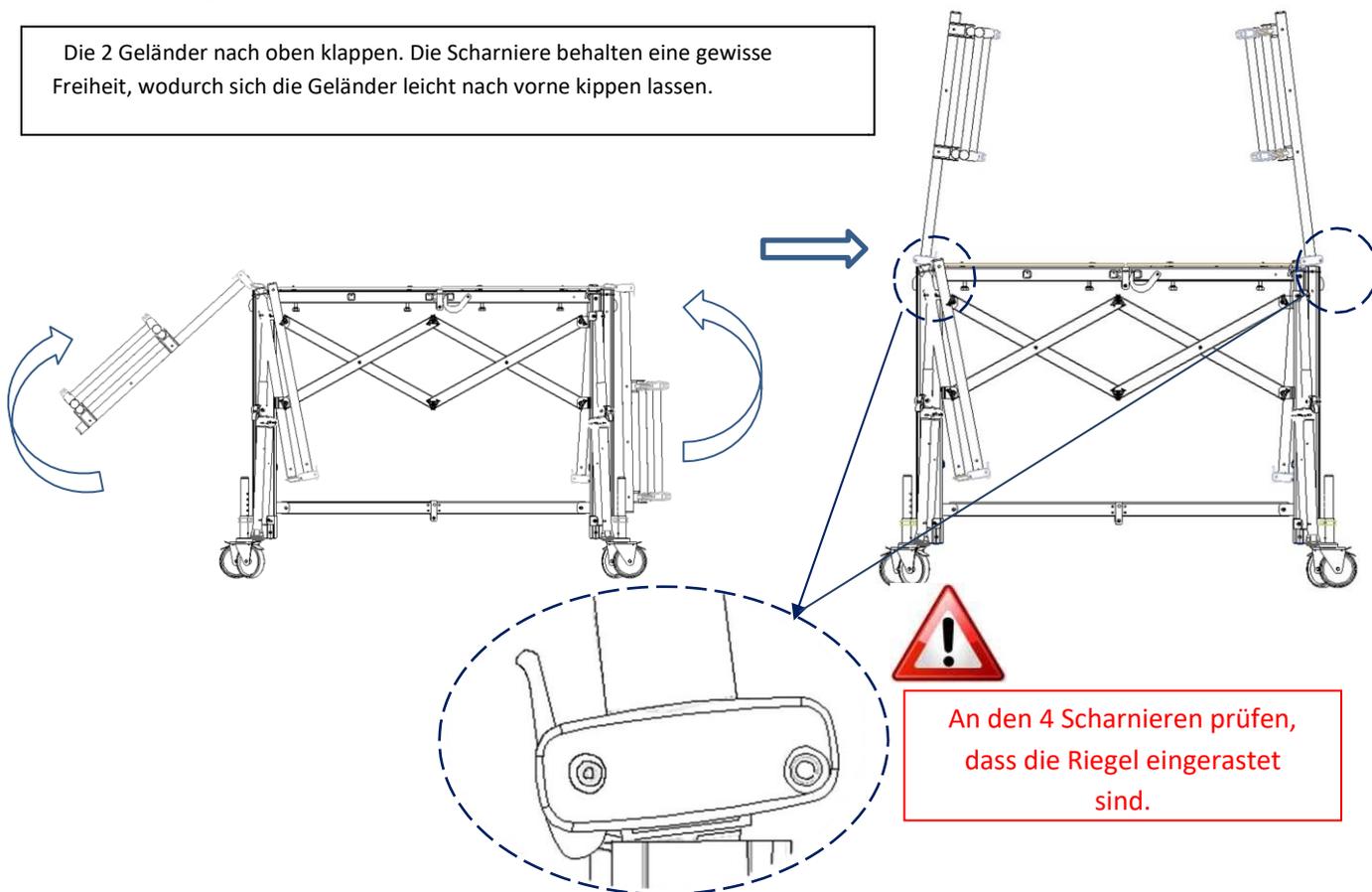
Dazu die nächste Öffnung am Rollenfuß über der Öffnung an der Stütze anordnen und den Stift einschieben.



Diesen Schritt an den anderen Rollen wiederholen, bis das Fahrgerüst eben ausgerichtet ist. Das Fahrgerüst auf das Niveau prüfen und erst dann zum Ausfahren übergehen.

## 2-4 : Montage der Geländer:

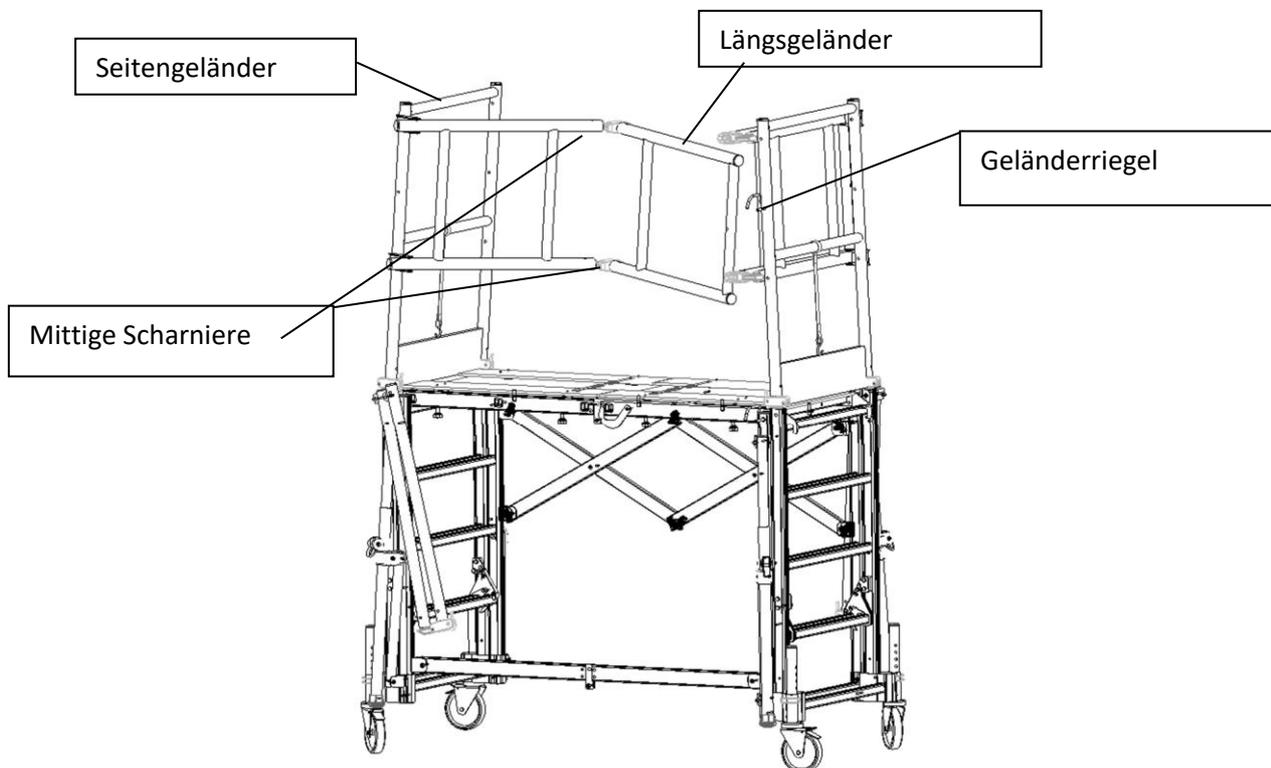
Die 2 Geländer nach oben klappen. Die Scharniere behalten eine gewisse Freiheit, wodurch sich die Geländer leicht nach vorne kippen lassen.



An den 4 Scharnieren prüfen, dass die Riegel eingerastet sind.

# X-TOWER

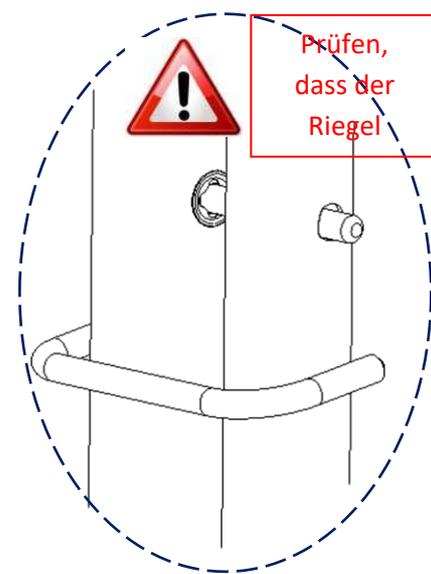
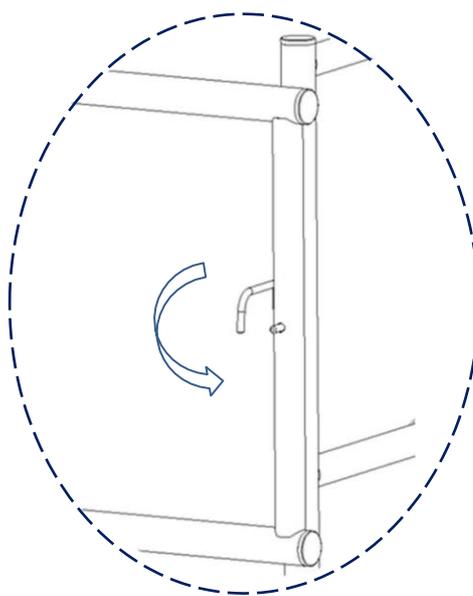
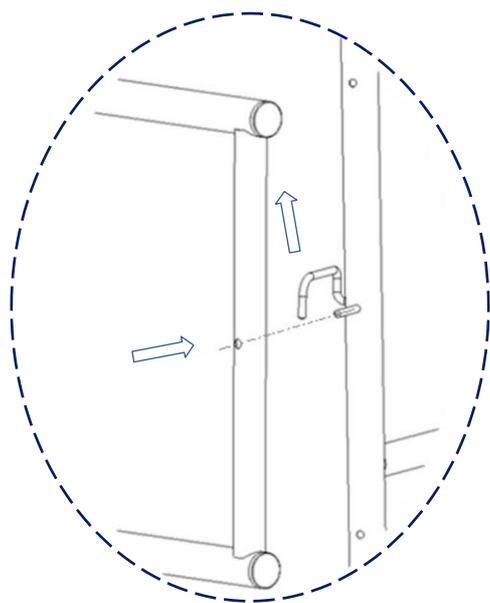
Den Gurt von einer Geländerseite entfernen und das Geländer bis zum Riegel des gegenüberliegenden Seitengeländers auseinanderklappen, ohne dass das mittige Scharnier einrastet.



## Verriegeln der Geländer

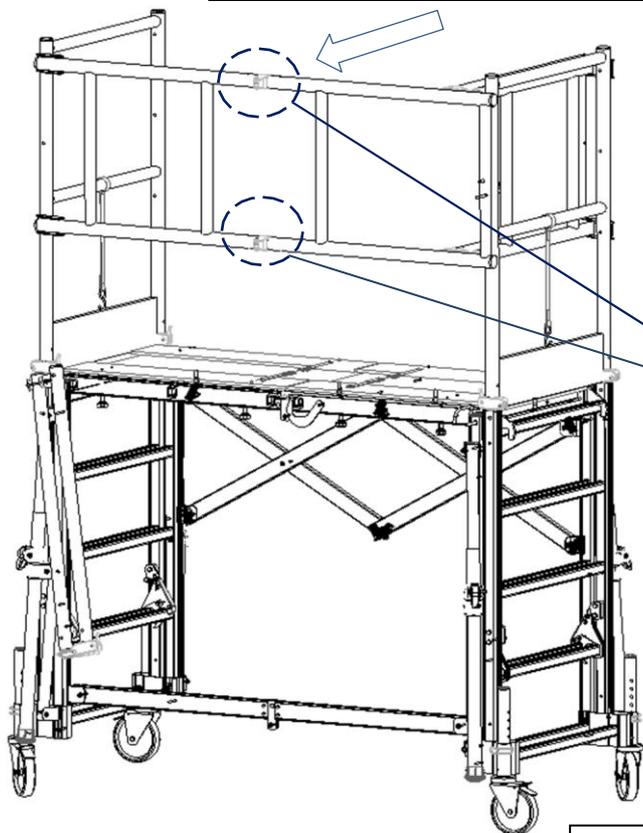
Den Riegel anheben und in die Geländeröffnung einschieben.

Den Riegel nach unten stellen, um das Geländer festzustellen.

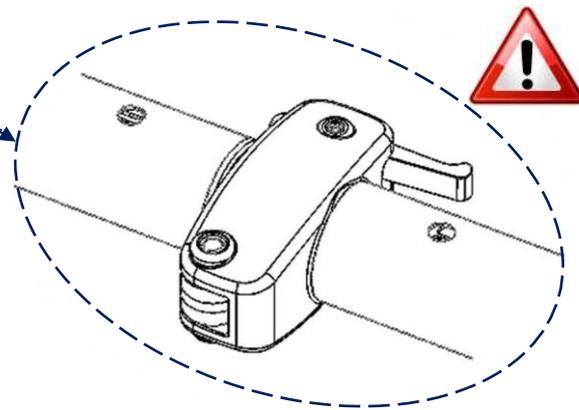


# X-TOWER

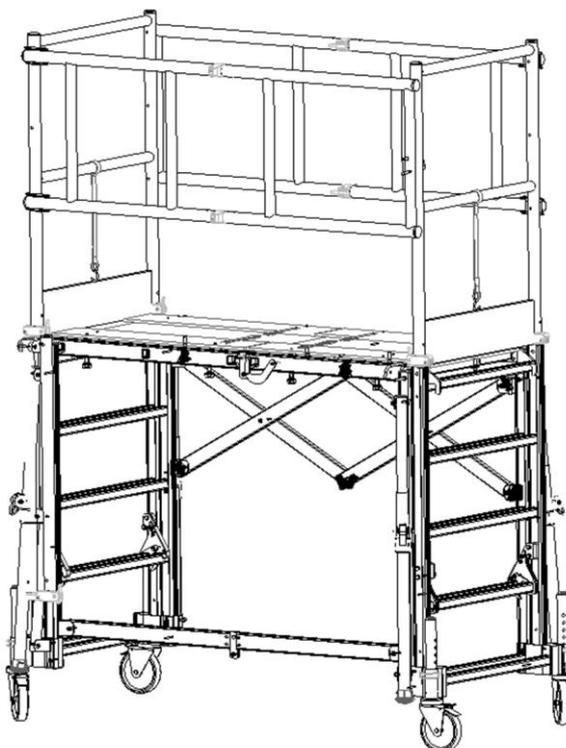
Am Geländer ziehen, um das mittige Scharnier einrasten zu lassen.



An den 2 Scharnieren prüfen, dass die Riegel eingerastet sind.



Den Vorgang am zweiten Geländer wiederholen.

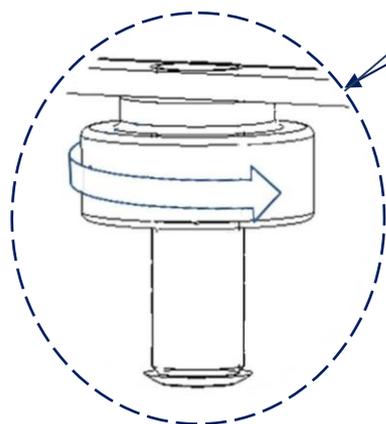
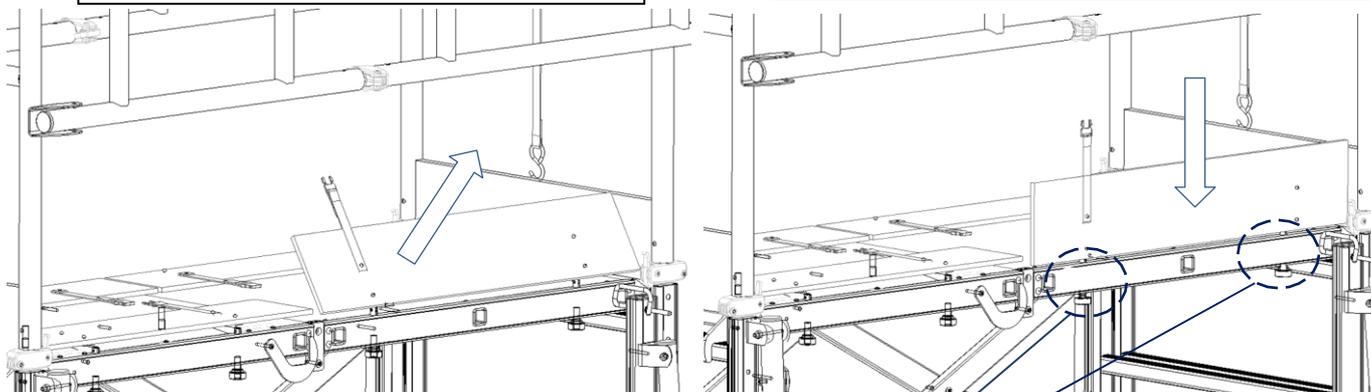


# X-TOWER

## 2-5 : Montage der Bordbretter:

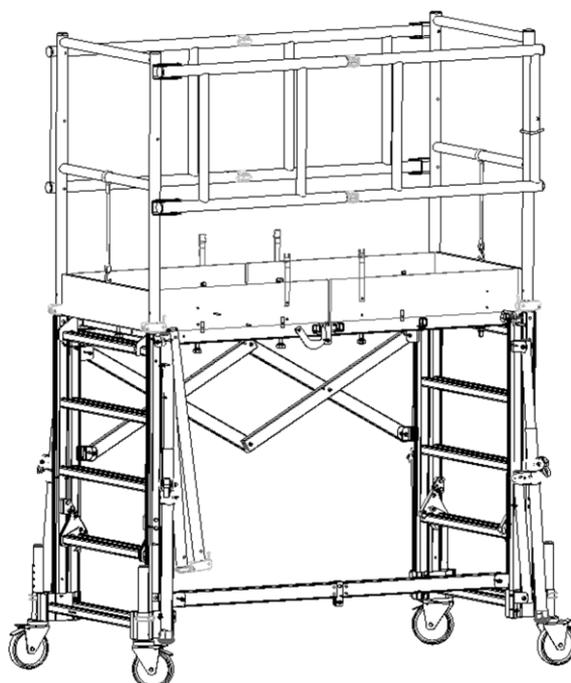
Die Gurte, mit denen die Bordbretter verbunden sind, entfernen, und ein erstes Bordbrett nach oben klappen.

Das Bordbrett senkrecht nach unten drücken und mit den Stellrädern unter dem Rahmen befestigen.



Die 2 Stellräder festziehen, damit das Bordbrett unbeweglich gesichert ist.

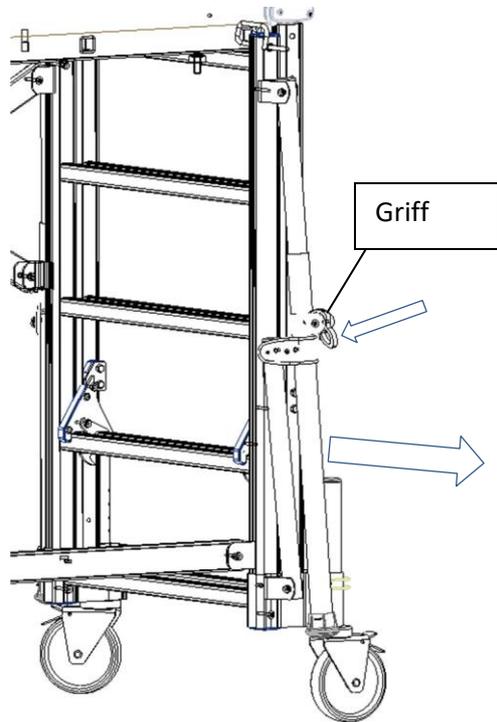
Den Vorgang bei den anderen 3 Bordbrettern wiederholen.



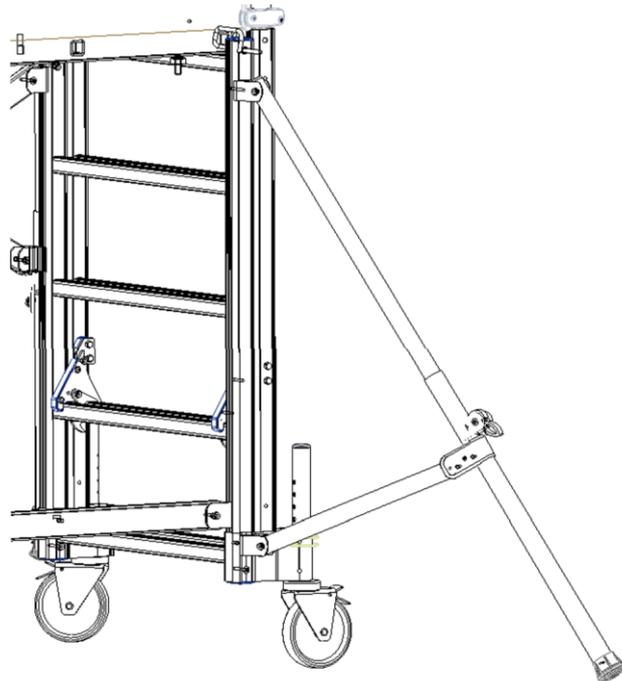
# X-TOWER

## 2-6 : Montage der Stabilisatoren:

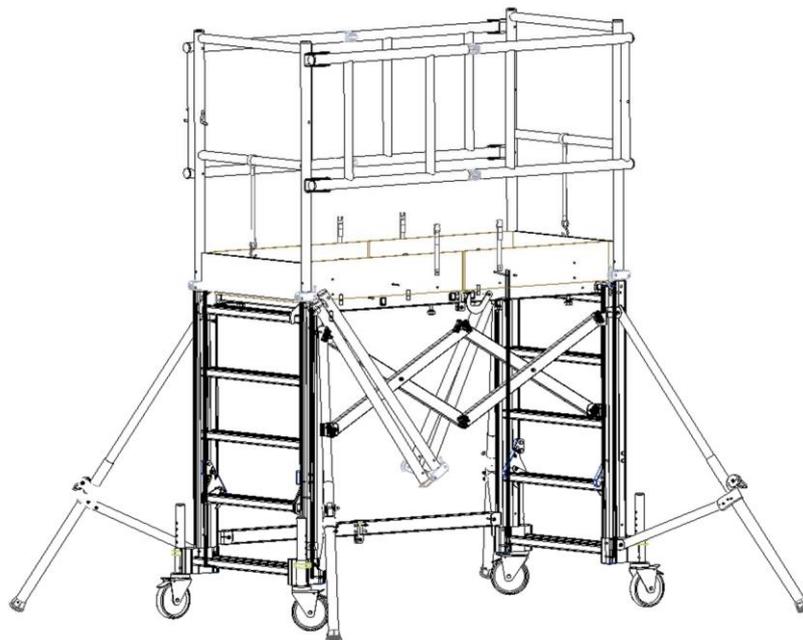
Den Griff gedrückt halten und die Stabilisatoren nach hinten ziehen.



Den Stabilisator ausfahren, bis er Kontakt zum Grund hat, dann den Riegel loslassen.



Den Vorgang an den anderen 3 Stabilisatoren wiederholen.



Das Fahrgerüst mit dem Plateau auf 1300 mm Höhe ist nun einsatzbereit.

Die Anleitungen zur Montage des Gerüsts auf 2 Meter Höhe finden Sie im Kapitel 3 und auf 3 Meter Höhe im Kapitel 4.

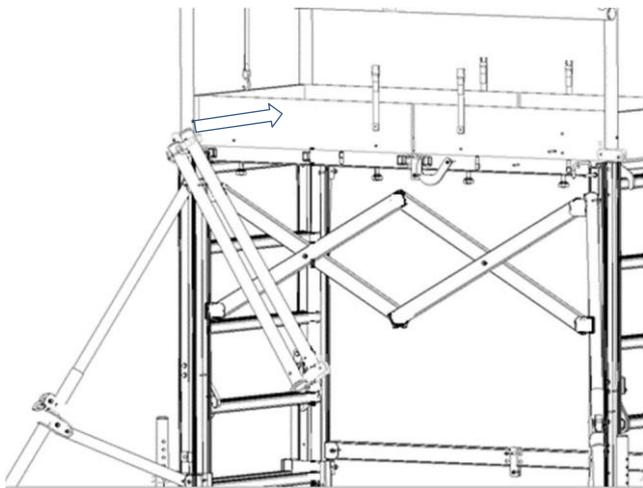
# X-TOWER

## Kapitel 3: Aufstellen des 2-Meter-Modells

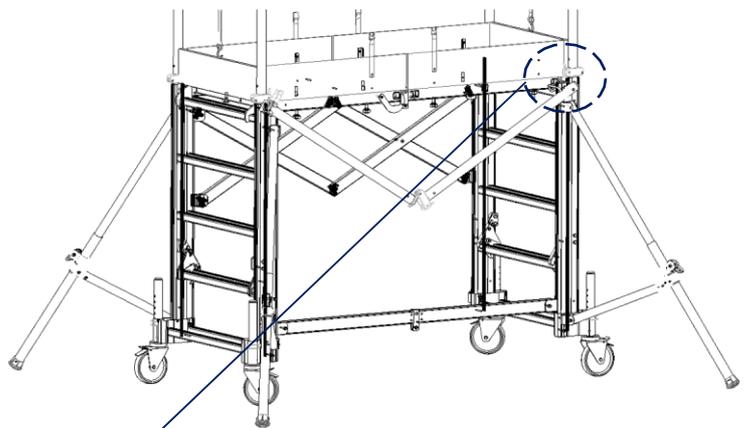
### 3-1 : Montage der Diagonalen

Die Diagonale muss nur dann montiert werden, wenn das Produkt auf seine maximale Höhe ausgefahren wird.

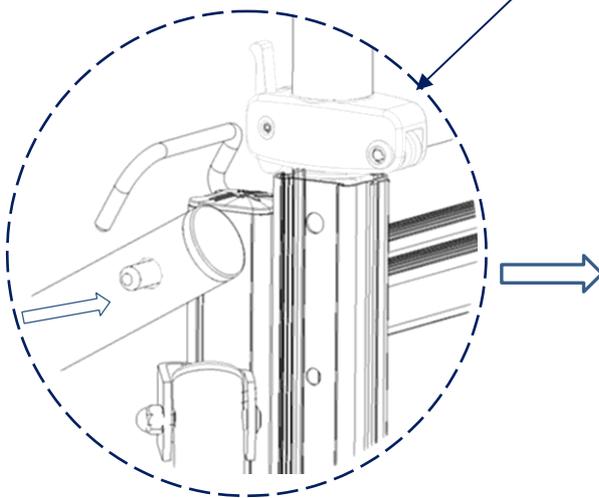
Die Diagonale aushaken, um sie aufzuklappen.



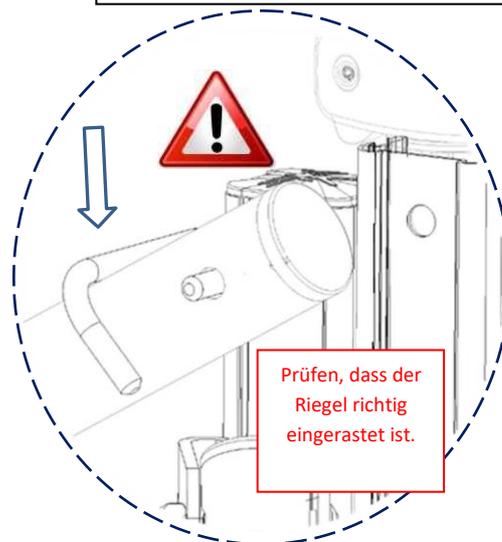
Die Diagonale am Riegel der gegenüberliegenden Leiter befestigen.



Den Riegel durch die Öffnung der Diagonale schieben.



Den Riegel zur Diagonale hin nach unten drehen.

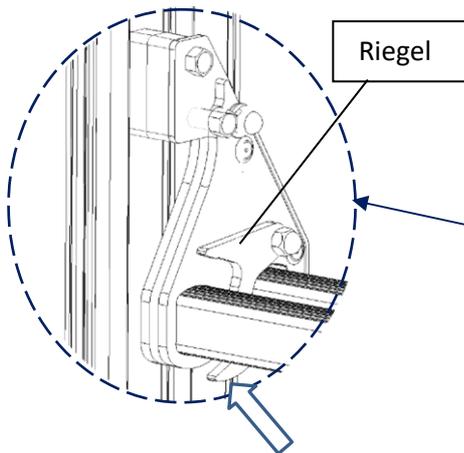


Diesen Schritt an der zweiten Diagonale wiederholen.

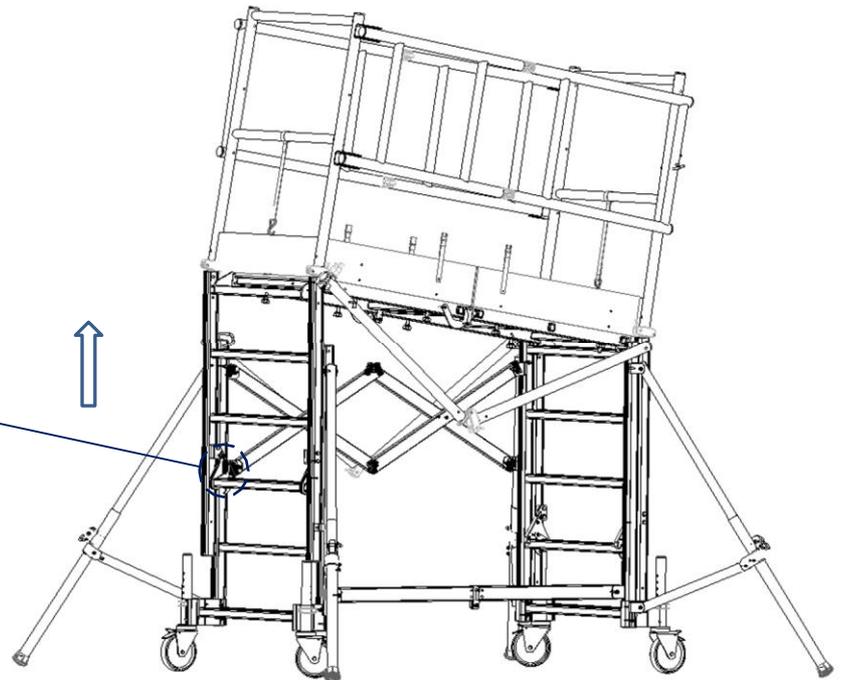
# X-TOWER

## 3-2 : Ausfahren des Produkts

Unter der Sprosse auf die 2 Riegel des Kipphebels drücken, um sie zu lösen.

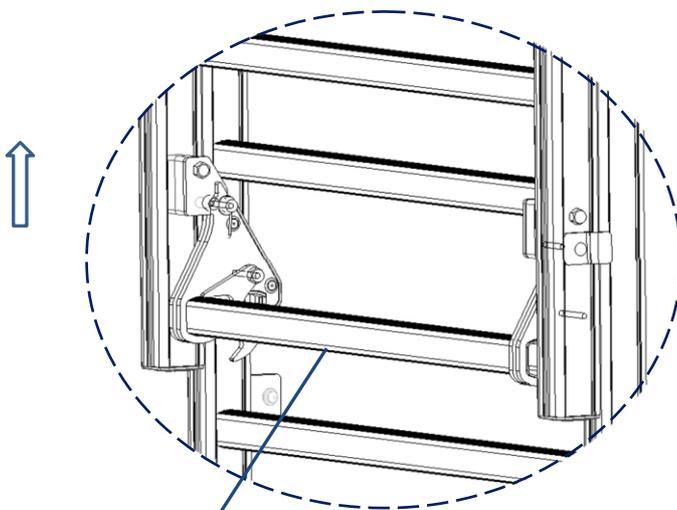


Die Leiter um eine Sprosse hochheben, wie in den nachstehenden Abbildungen angezeigt.

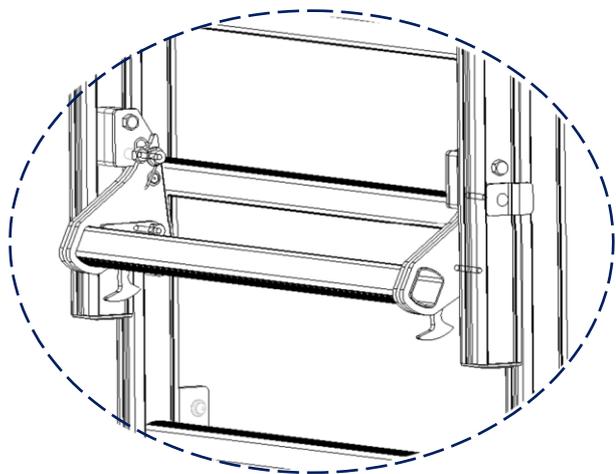


Die Finger nicht zwischen zwei Leitern schieben, sondern die Sprosse von unten halten.

Die Leiter anheben, ohne den Kipphebel festzuhalten, da diese automatisch einschnappt.



Der Kipphebel schnappt ein, wenn er die darüber liegende Sprosse erreicht.

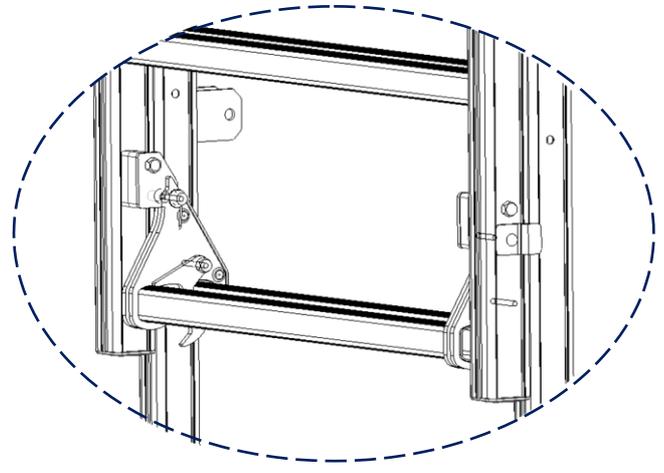
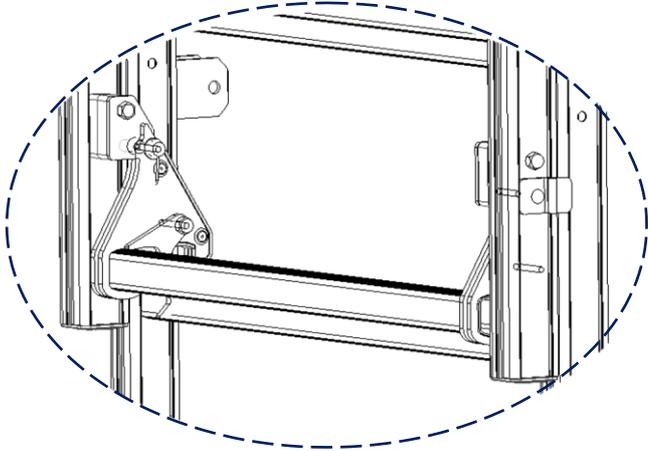


Kipphebel

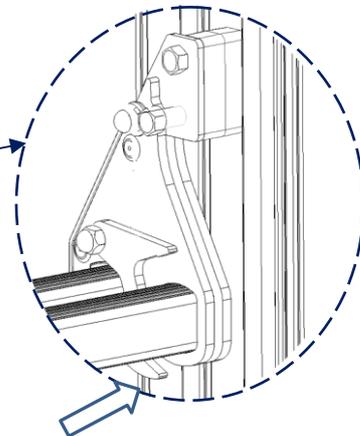
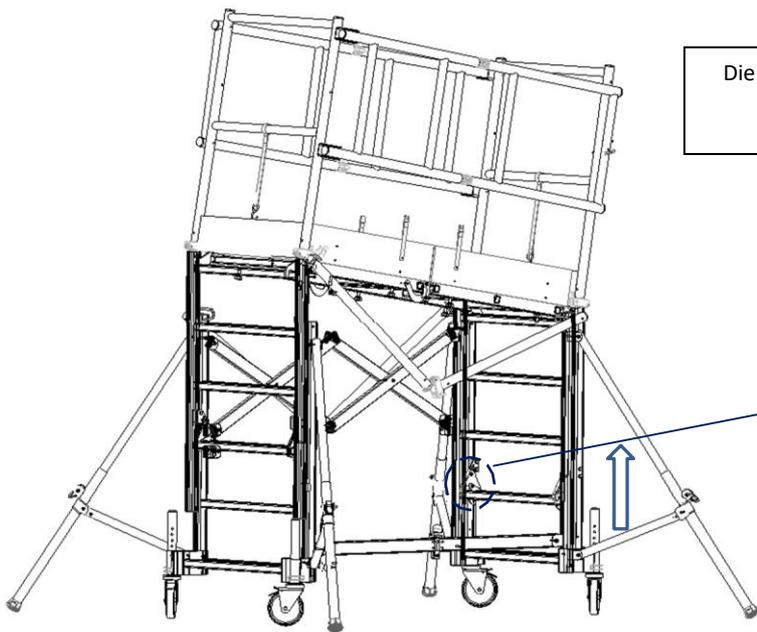
# X-TOWER

Der Kipphebel kehrt in seine Stellung zurück, sobald die Sprosse überwunden ist.

Die Leiter herunterschieben, bis der Kipphebel auf der Sprosse aufliegt.



Die 2 Riegel am Kipphebel der gegenüber liegenden Leiter lösen, dann die Leiter anheben.



Wenn das Plateau 1550 mm hoch sein soll, den Kipphebel auf der darüber liegenden Sprosse abstützen und die Riegel des Kipphebels feststellen.

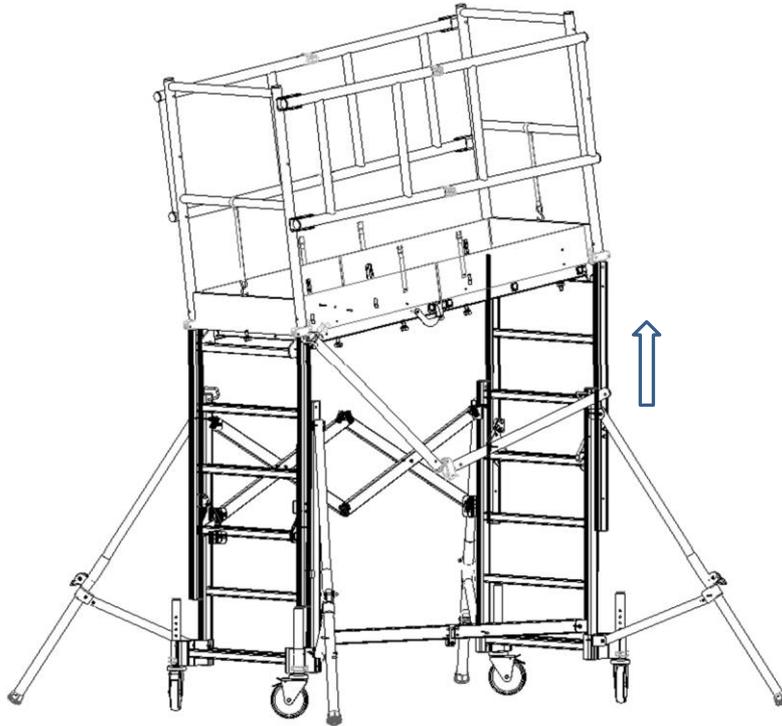
Wenn das Plateau höher eingestellt werden soll, den Kipphebel zwei Sprossen höher stellen.

# X-TOWER

Die erste Leiter wieder anheben.

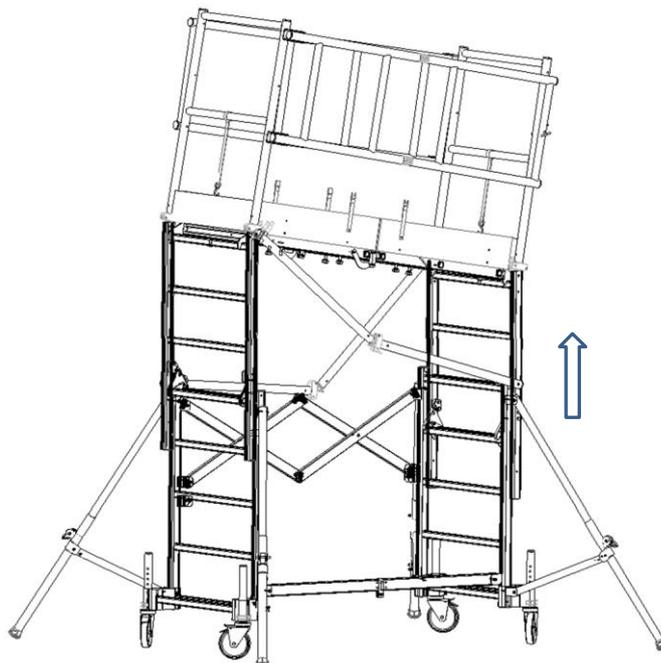
Wenn das Plateau 1800 mm hoch sein soll, den Kipphebel auf der darüber liegenden Sprosse abstützen und die Riegel des Kipphebels feststellen.

Wenn das Plateau höher eingestellt werden soll, den Kipphebel zwei Sprossen höher stellen.

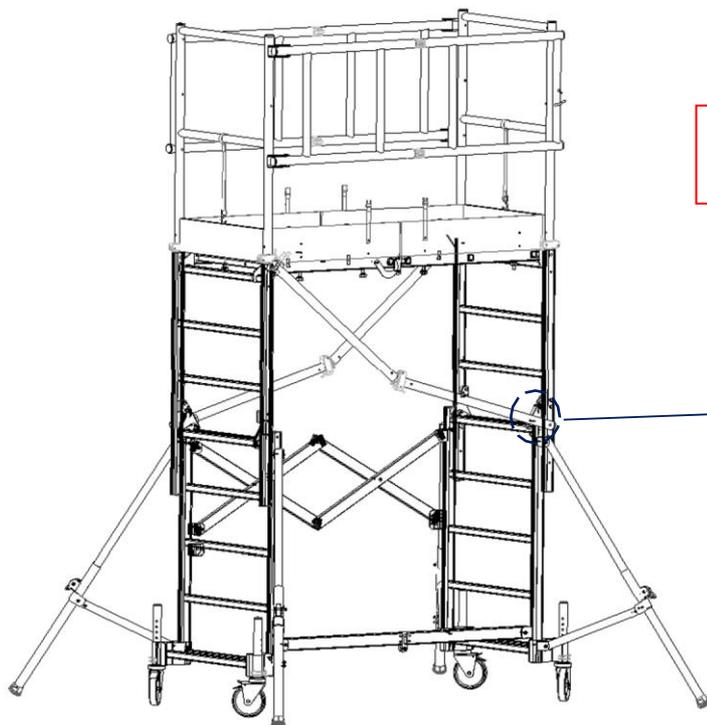


Die zweite Leiter um eine Sprosse anheben, um die maximale Arbeitshöhe von 2050 mm zu erreichen.

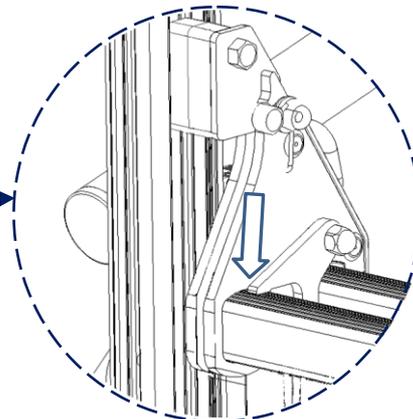
Die Stopp-Aufkleber des Kipphebels und der Leiter sind jetzt genau übereinander.



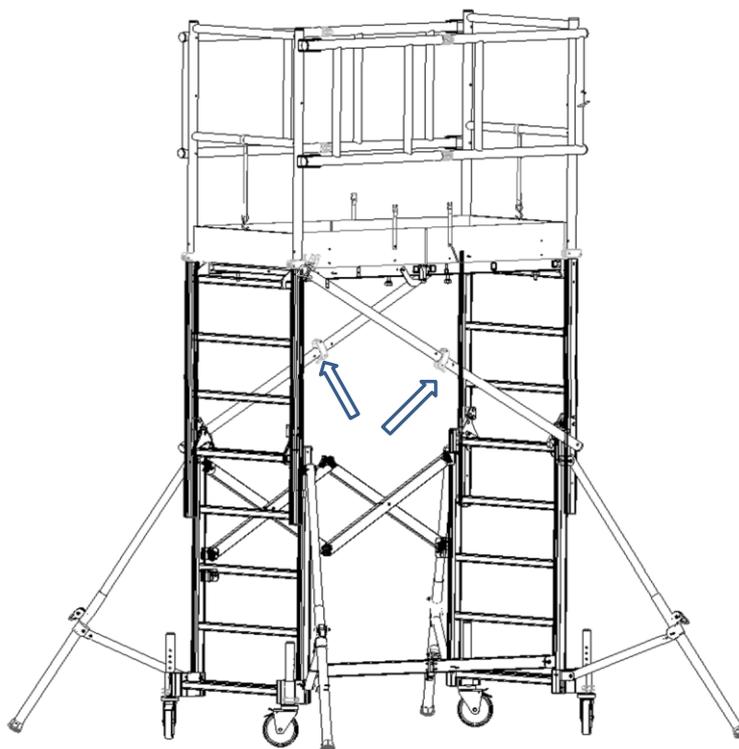
# X-TOWER



Auf die 4 Riegel an den Kipphebeln drücken, damit sie einrasten.



Auf die Scharniere der Diagonalen Druck ausüben, um sie festzustellen (nur bei einer Plateauhöhe von 2050 mm).



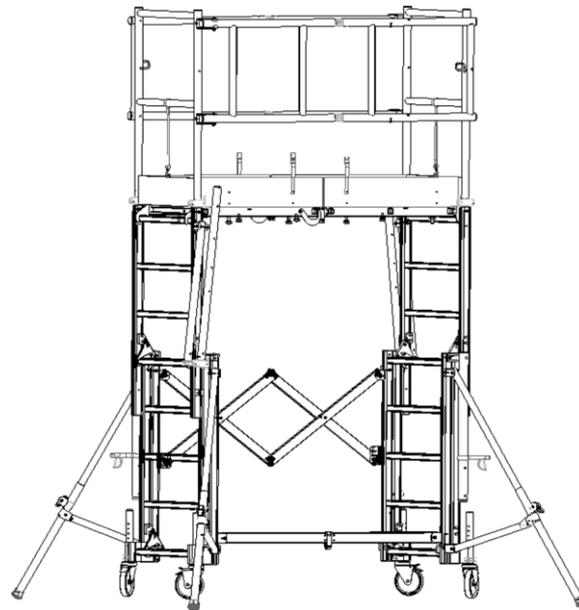
Das Fahrgerüst mit dem Plateau auf 2050 mm Höhe ist nun einsatzbereit.

# X-TOWER

## Kapitel 4: Aufstellen des 3-Meter-Modells

### 4-1 : Ausfahren der Außenleitern

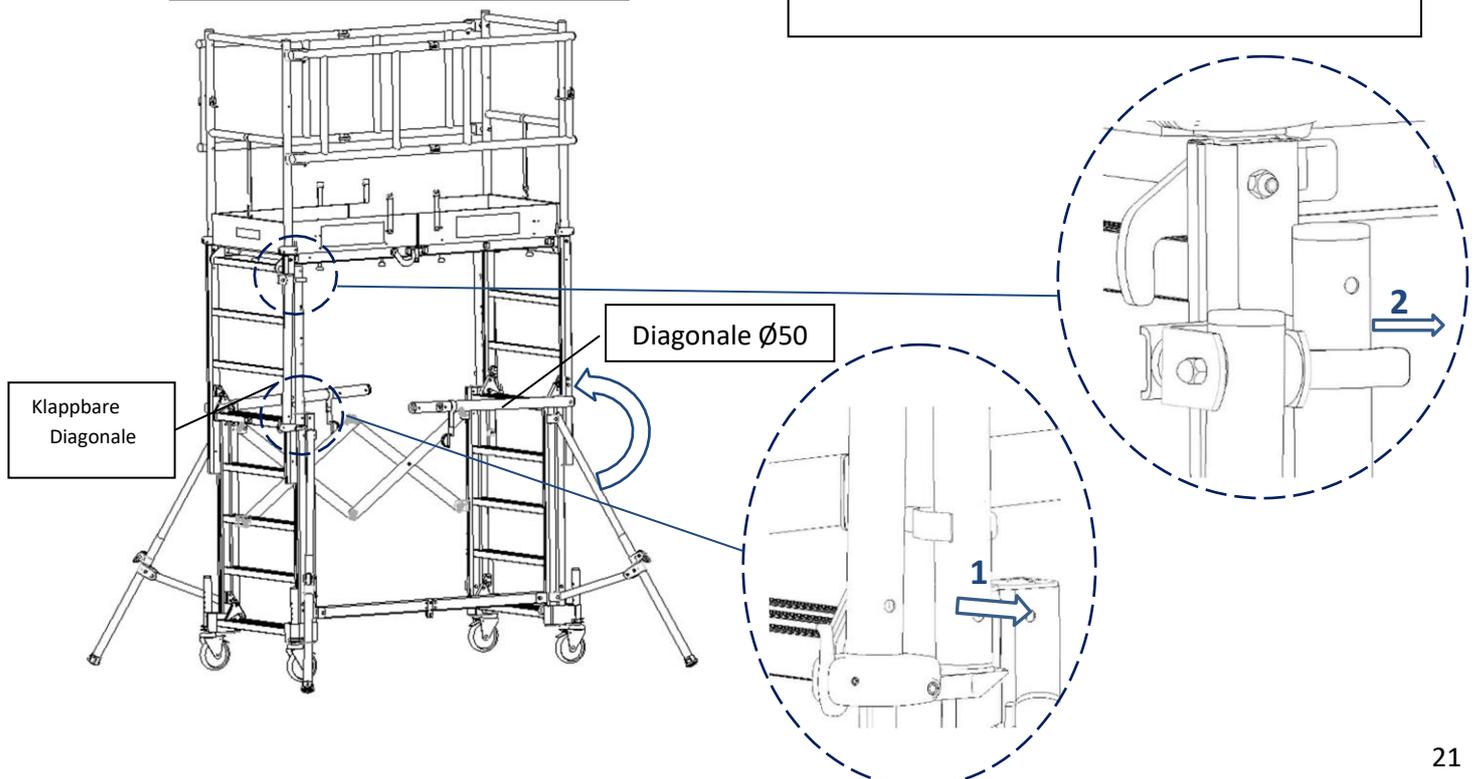
Bei den Außenleitern die Anleitungen für das Aufstellen des 2-Meter-Modells befolgen, aber ohne die Diagonale anzubringen (vgl. Kap. 3.2).



### 4-2 : Montage der Diagonalen

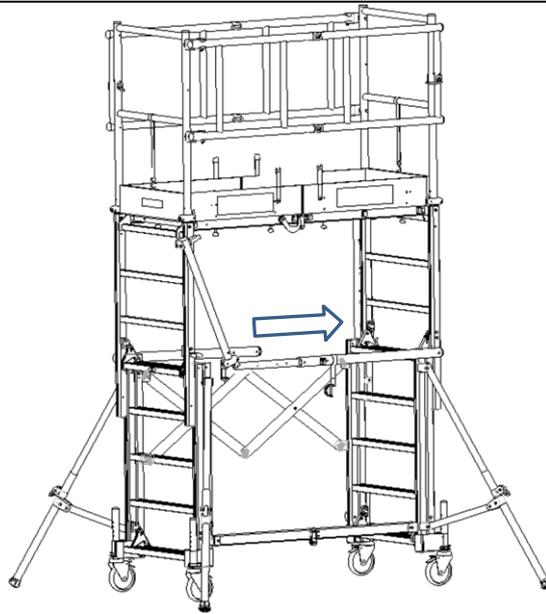
Den Ø50-Abschnitt der Diagonale nach innen schwenken.

Die klappbare Diagonale aufklappen, indem sie zunächst direkt unter der Klemme (1) gehalten und von der Leiter gelöst (unterer Befestigungspunkt) und anschließend geöffnet wird (oberer Befestigungspunkt) (2).



# X-TOWER

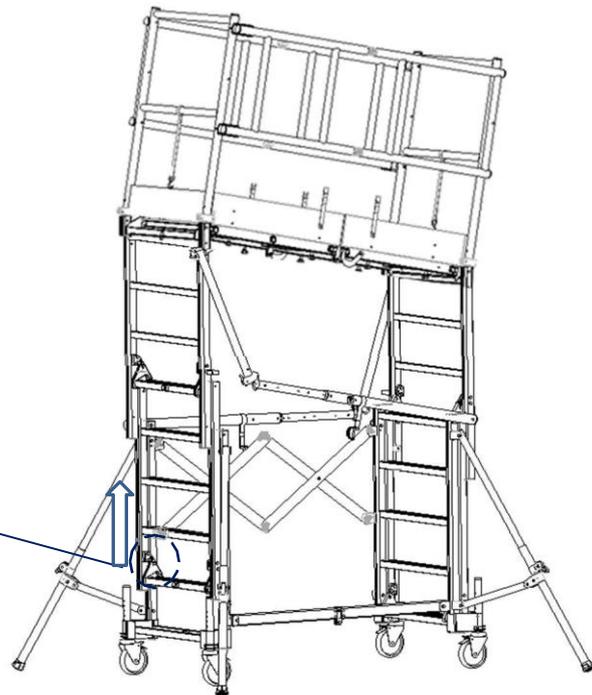
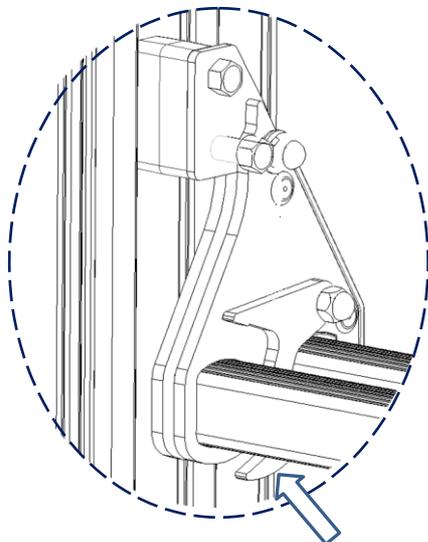
Die klappbare Diagonale in den  $\varnothing 50$ -Abschnitt einschieben. Wenn das Fahrgerüst noch höher ausgefahren werden soll, den Stift noch nicht einschieben, um die Diagonale zu verriegeln. Wenn das Fahrgerüst auf der gewünschten Höhe ist, zum Kapitel 4.4 übergehen.



## 4-3 : Ausfahren der Zwischenleitern

Die Leiter anheben, bis sich der Kipphebel auf die darüber liegende Sprosse stützt.

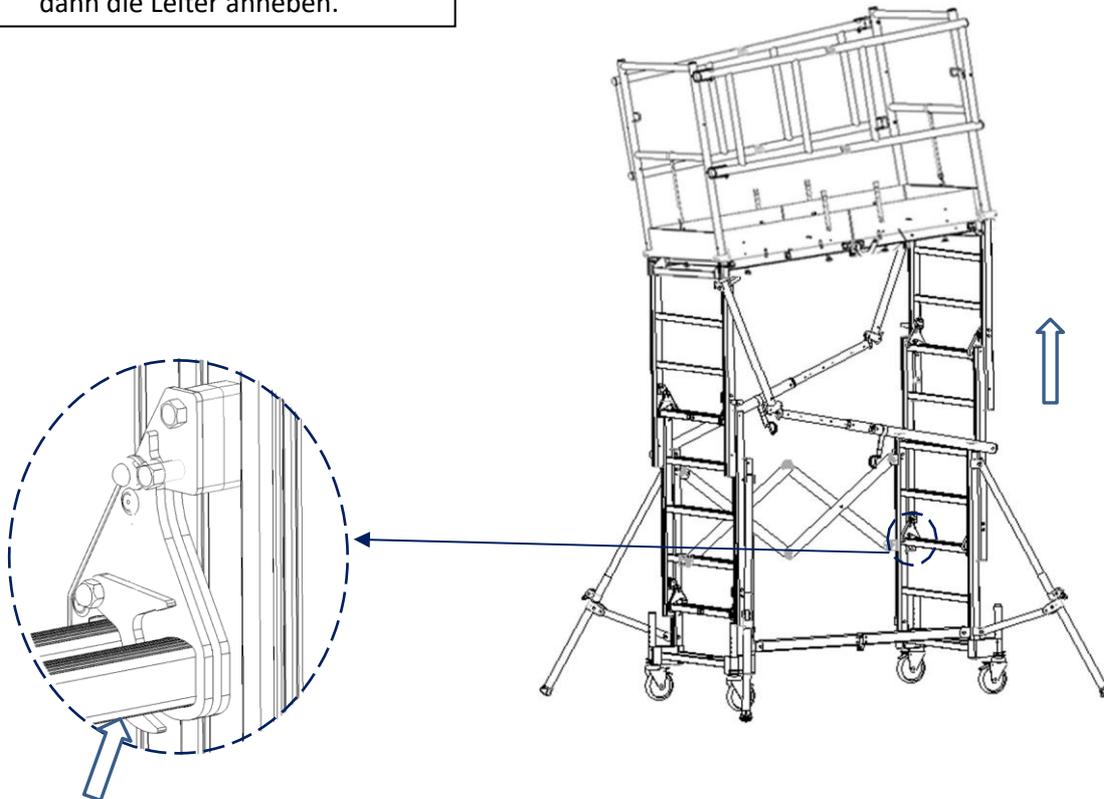
Die 2 Riegel des Kipphebels an einer der beiden Zwischenleitern lösen.



# X-TOWER

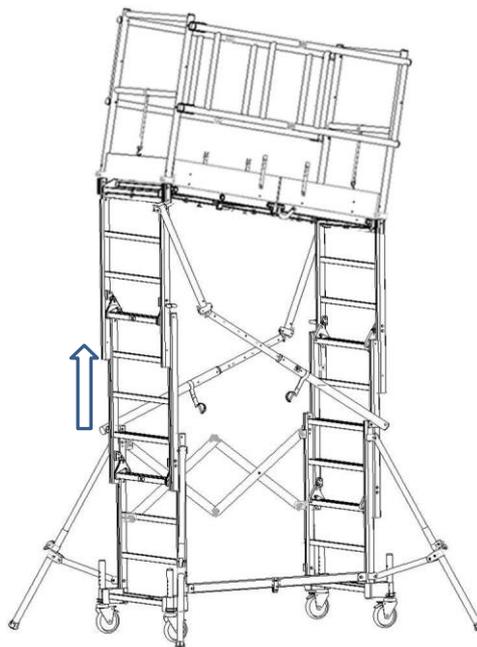
Die 2 Riegel am Kipphebel der gegenüber liegenden Leiter lösen, dann die Leiter anheben.

Wenn das Plateau 2300 mm hoch sein soll, den Kipphebel auf der darüber liegenden Sprosse abstützen und die Riegel des Kipphebels feststellen. Wenn das Plateau höher eingestellt werden soll, den Kipphebel zwei Sprossen höher stellen.



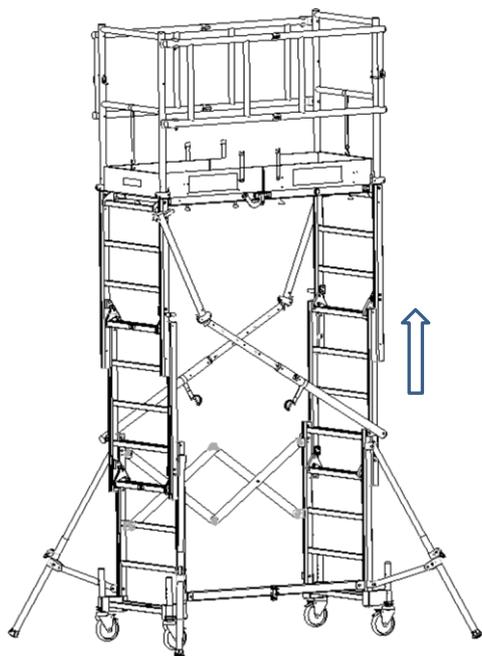
Die erste Leiter wieder anheben.

Wenn das Plateau 2550 mm hoch sein soll, den Kipphebel auf der darüber liegenden Sprosse abstützen und die Riegel des Kipphebels feststellen. Wenn das Plateau höher eingestellt werden soll, den Kipphebel zwei Sprossen höher stellen.

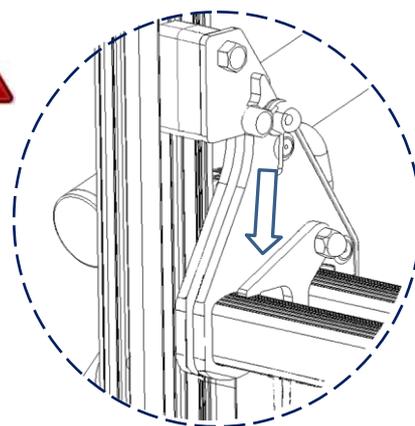


# X-TOWER

Die zweite Leiter um eine Sprosse anheben, um die maximale Arbeitshöhe von 2800 mm zu erreichen.



Auf die 4 Riegel an den Kipphebeln drücken, damit sie einrasten.

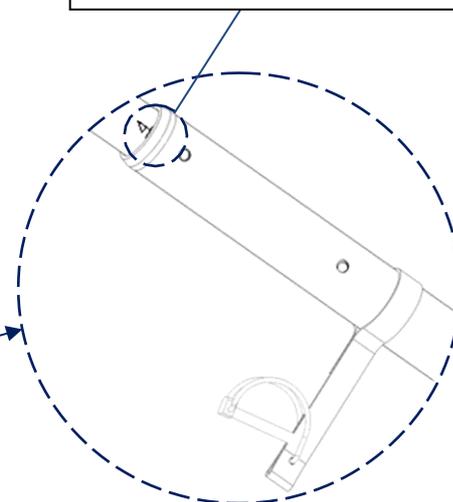
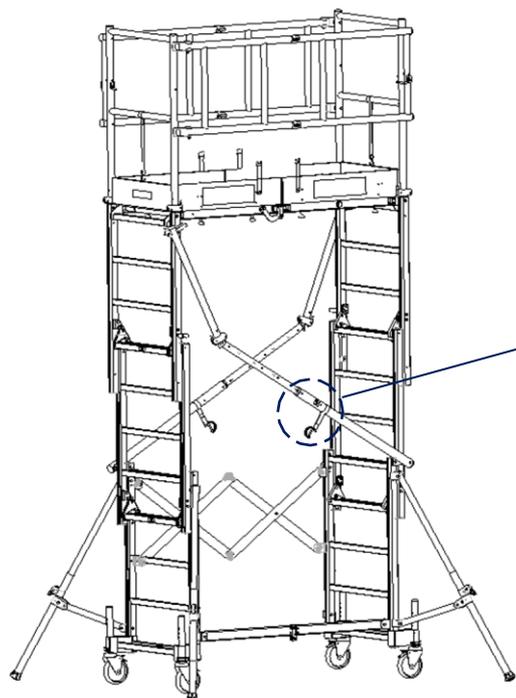


## 4-4 Verriegelung der Diagonale

Die Diagonale ist zu verriegeln, wenn sich das Plateau auf der gewünschten Höhe befindet.

Den klappbaren Teil im  $\varnothing 50$ -Abschnitt justieren, bis die Nummer der Plateauhöhe entspricht (vgl. Tabelle).

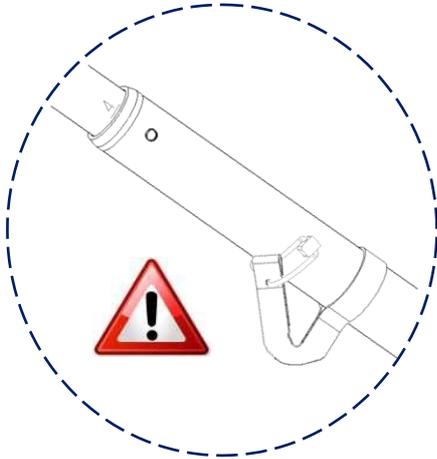
Mit dem  $\varnothing 50$ -Abschnitt zu justierende Positionsnummer der Diagonale.



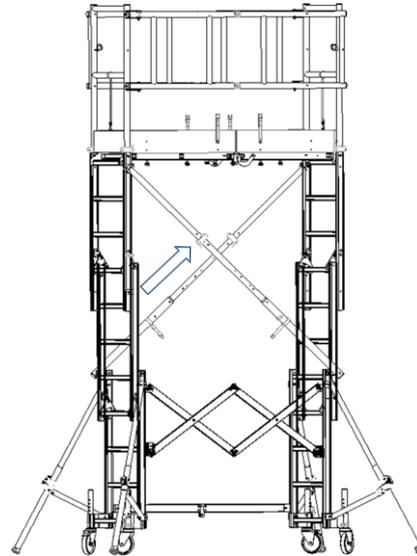
Plateauhöhe	Position der Diagonale
2050 mm	1
2300 mm	2
2550 mm	3
2800 mm	4

# X-TOWER

Den Stift einschieben, um die beiden Abschnitte der Diagonale miteinander zu verbinden.



Gegen das Scharnier drücken, um es einrasten zu lassen, dann den Vorgang an der zweiten Diagonale wiederholen.



**Das Fahrgerüst kann nun genutzt werden.**

## Kapitel 5:

### Nach der Montage und vor dem Gebrauch

Die von der Betriebsleitung mit der Baustellensicherheit beauftragte Person muss prüfen, dass die Montage ordnungsgemäß durchgeführt wurde.

Diese Prüfung umfasst folgende Aspekte:

- Kontakt der Stabilisatoren zum Grund
- Sachgerechte Montage der einzelnen Elemente
- Umgebung
- Feste Verriegelung der Rollenbremsen
- Nivellierung des Fahrgerüsts
- Fester Sitz aller Riegel des Kipphebels
- Fester Sitz der Diagonalen an den Riegelpunkten und Scharnieren
- Fester Sitz der Geländer an den Riegelpunkten und Scharnieren



Die Hinweise der an der Unterseite des Bodens aufgeklebten Anleitung sind **UNBEDINGT** einzuhalten.

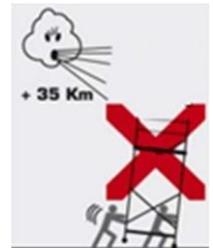
# X-TOWER

## Kapitel 6: Hinweise

### 6-1 : Gebrauchshinweise

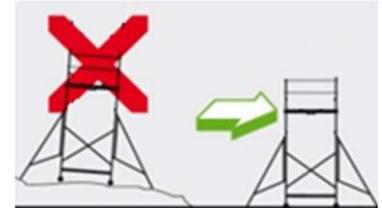
Diese Anleitung gilt nicht anstelle der geltenden Vorschriften, die in jedem Fall einzuhalten sind.

- Die für den Boden und das Gerüst zulässigen Traglasten müssen beachtet werden.
- Die horizontalen Kräfte dürfen nicht höher als 30 kg sein.
- Maximale Windstärke mit Stabilisatoren = 35 km/h
- Bei Winden über 35 km/h ist das Fahrgerüst anzugurten.



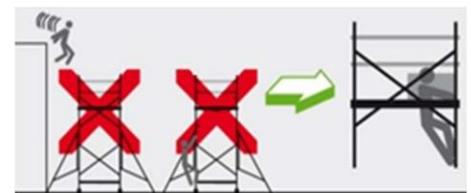
### Arbeitsbereich:

- Nicht in der Nähe von spannungsführenden freiliegenden Leitern arbeiten.
- In öffentlich zugänglichen Bereichen das Gerät unzugänglich machen.
- Den Arbeitsbereich abgrenzen, wenn Maschinen oder Fahrzeuge daran vorbeifahren.
- Vor jeglicher Beförderung sicherstellen, dass sich im betreffenden Bereich keine Höhenhindernisse befinden.
- Auf unbefestigtem Grund ist eine Rollbahn einzurichten.



### Es ist untersagt:

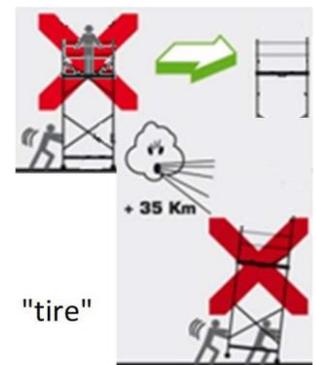
- Eine automatische oder manuelle Hebevorrichtung an der Außenseite des Fahrgerüsts anzubringen;
- Die Gesamtheit oder einen Teil des Fahrgerüsts mit einer Plane abzudecken;
- Das Fahrgerüst über die zulässige Höhe hinaus auszufahren;
- Teile einzusetzen, die nicht vom Hersteller geliefert wurden;
- Ein Fahrgerüst zu verwenden, wenn es nicht lotrecht steht (Toleranz: 1 %);
- Ein Fahrgerüst zu verwenden, das nicht nach den Vorgaben in dieser Anleitung aufgebaut wurde;
- Zwischen dem Fahrgerüst und einem Gebäude oder zwischen zwei Fahrgerüsten einen Brückensteg anzulegen;
- Eine Leiter am Fahrgerüst anzulehnen;
- Auf den/dem Boden zu springen;
- Holzbretter als Boden zu verwenden;
- Von außen auf die Arbeitsbühne zu steigen;
- Die Rollen zu verstellen, um das Plateau höher zu stellen. (Mindestens einer der Rollenfüße muss auf die unterste Position eingestellt sein.)



# X-TOWER

## 6-2 Beförderungshinweise

- Fahrgerüste dürfen nur manuell und auf befestigtem, ebenem Untergrund frei von Hindernissen am Grund oder in der Höhe befördert werden. Beim Schieben darf die normale Schrittgeschwindigkeit eines Menschen nicht überschritten werden.
- Das Fahrgerüst darf nur auf einem Untergrund mit maximal 3 % Gefälle verschoben werden.
- Das Fahrgerüst keinesfalls mit einem Kraftfahrzeug abschleppen.
- Bei Windgeschwindigkeiten über 35 km/h darf das Fahrgerüst nicht bewegt werden.
- Der Grund, auf dem das Fahrgerüst befördert wird, muss der Lastverteilung standhalten können.
- Auf unbefestigtem Grund ist eine Rollbahn einzurichten.
- Das Fahrgerüst darf keinesfalls bewegt werden, solange sich Personen oder Materialien darauf befinden.
- Das Fahrgerüst nicht mit dem Kran oder einer Rollbrücke anheben.
- Der X-TOWER lässt sich von einer Person befördern, wobei er geschoben, nicht gezogen wird.



## Kapitel 7: Inspektion, Instandhaltung und Wartung

**Vor jeder Montage sind insbesondere folgende Teile zu prüfen:**

- Die Laufflächen und Bremsen der Rollen
- Die Sicherheitsvorrichtungen
- Die Haken der Arbeitsbühnen und ihre Befestigungen
- Die Platten der Arbeitsbühnen und Bordbretter.

**Teile, die durch:**

- Dauerhafte Verformungen
- Bohrungen
- Einkerbungen (z. B. durch Schleifarbeiten)
- Starke Korrosion

**... beansprucht sind, müssen ausgesondert werden!**

**Im Zweifelsfall ist das Teil zu ersetzen.**

**Beim Auswechseln des Teils darauf achten, ein mit dem Originalteil übereinstimmendes Teil einzusetzen.**

Die Teile sauber und die Sicherheitsvorrichtungen in einwandfreiem Zustand halten.

Schilder oder Aufkleber mit Gebrauchs- und Sicherheitshinweisen sauber halten und bei Bedarf auswechseln.

# X-TOWER

## Inspektion:

Die gesetzlich vorgeschriebenen Inspektionen (gemäß frz. Erlass vom 21. Dezember 2004) sind folgendermaßen unterteilt:

### **Inspektion vor der Inbetriebnahme am jeweiligen Einsatzort:**

- Vor dem ersten Gebrauch,
- Im Falle einer Demontage mit nachfolgender Neumontage des Fahrgerüsts,
- Infolge veränderter Betriebs-, Wetter- oder Umweltbedingungen, die den sicheren Betrieb des Fahrgerüsts beeinträchtigen können,
- Nach einer Betriebsunterbrechung von mindestens einem Monat.

Die Inspektion umfasst eine Eignungsprüfung, eine Montage- und Installationsprüfung sowie eine Zustandsprüfung. Zur Rückverfolgbarkeit wird diese Inspektion im Sicherheitsregister des Betriebs festgehalten.

### **Tägliche Inspektion**

Die tägliche Inspektion umfasst eine Kontrolle des Erhaltungszustands.

Zur Rückverfolgbarkeit wird diese Inspektion auf einem Blatt an der Zugangsklappe festgehalten.

### **Vierteljährliche Inspektion**

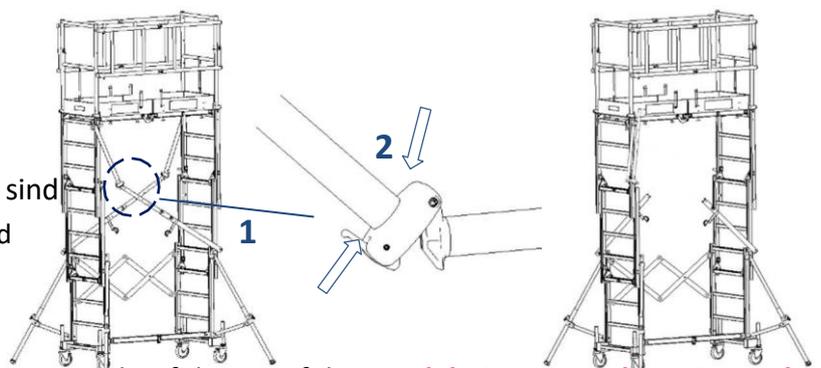
Da der Umfang dieser Inspektion im Falle eines Fahrgerüsts mit der täglichen Inspektion vergleichbar ist, wird die mindestens alle 3 Monate durchgeführte Inspektion im Sicherheitsregister des Betriebs formalisiert.

**Anmerkung:** Diese Kontrollen dürfen nur von Personal mit einem von der Betriebsleitung ausgestellten Befähigungsnachweis mit dem Vermerk „Prüfer und Benutzer“ durchgeführt werden.

Für nähere Informationen und Ausführungen zu den Inspektionsprotokollen, siehe RECO R.457, Anhang 3, 3bis, 4, 5 und 6.

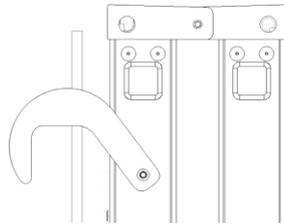
## **Kapitel 8: Demontage**

- Vor der Demontage:
  - Das Fahrgerüst auf stabilen Halt prüfen:
    - Dass die Rollenbremsen festgestellt sind
    - Dass die Stabilisatoren eingerichtet sind
- Während der Demontage:
  - Die Montageanleitung in umgekehrter Reihenfolge ausführen, **dabei zuerst die Diagonalen einklappen und befestigen**, den Stift herausziehen, den klappbaren Abschnitt lösen, und die Diagonale entlang der Leiter festklemmen. Die Riegel des Kipphebels wieder schließen, sobald die Leitern in unterer Stellung sind (wenn der Stopp-Aufkleber unten an den Leitern auf derselben Höhe wie der Kipphebel-Aufkleber ist).



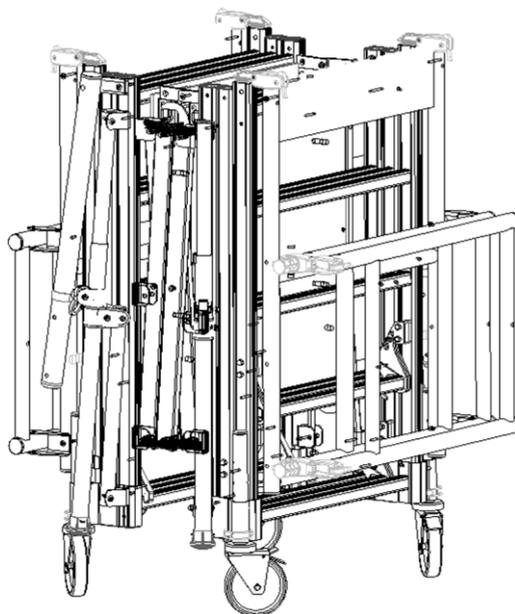
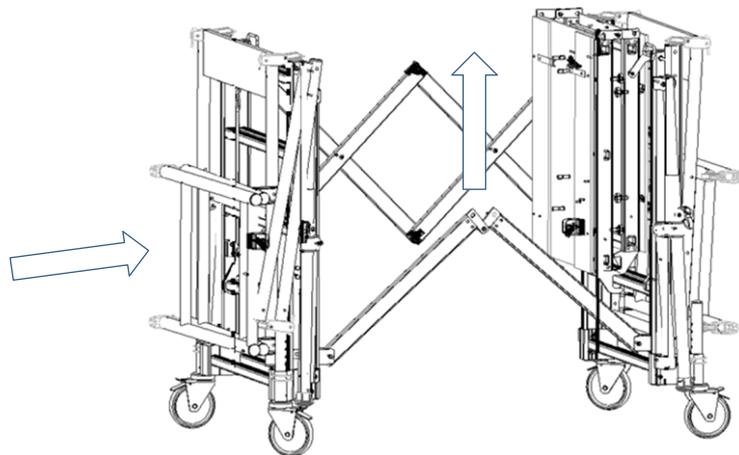
# X-TOWER

- Beim Einklappen der Geländer darauf achten, sich vor dem Kippen derselben an der Seite aufzustellen, um Kopfverletzungen zu vermeiden.
- Zum Einklappen des Plateaus am Ring ziehen, der am Riegel befestigt ist, um Letzteren zu lösen. Wenn das Plateau eingeklappt ist, die Stützhaken parallel zum Boden anbringen.



*Haken des Plateaus in Abstellposition*

- Zum Schließen des Produkts am Ring des Riegels des Geländerholms ziehen, um den Riegel zu lösen, und den Ring dann nach oben ziehen, um den Geländerholm einzuklappen. Anschließend Druck auf die Seite ausüben, um die Leitern zusammenschieben.



*Das Produkt in eingeklappter Stellung.*

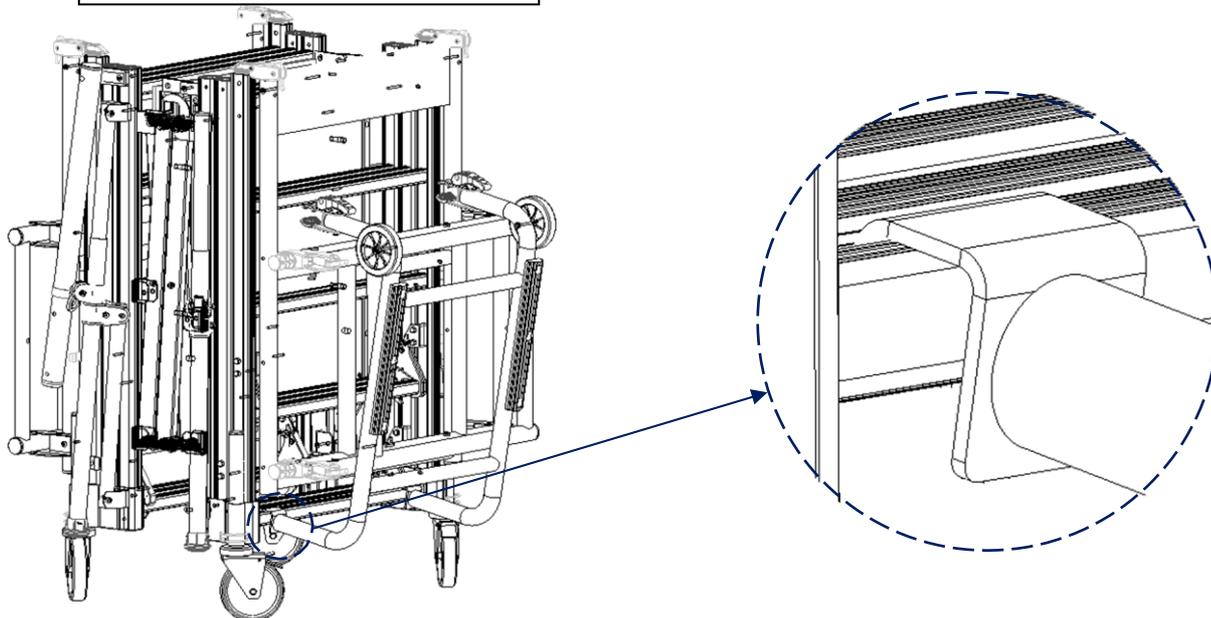
# X-TOWER

## Kapitel 9: **Beförderung und Aufladen in ein Fahrzeug**

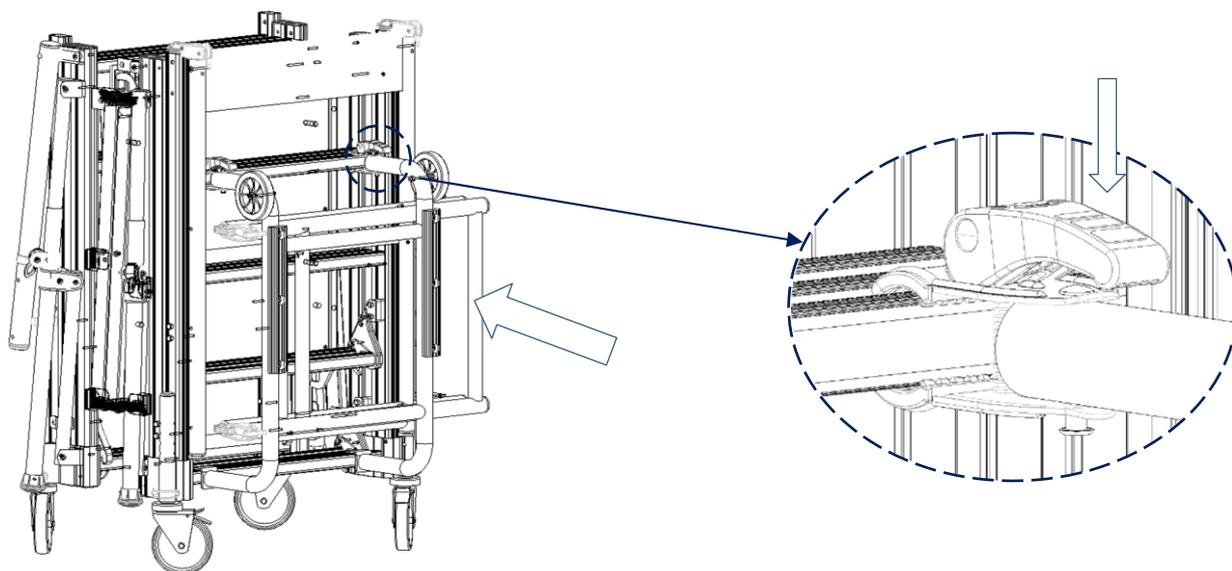
### 9-1 Montage der Ladevorrichtung (optional)

Die Ladevorrichtung kann an der einen oder anderen Seite des eingeklappten Fahrgerüsts angebracht werden.

Die Verbindungslaschen an der Sprosse der Rollenhalterung befestigen.



Die Ladevorrichtung anheben, bis die blauen Klemmen auf der Höhe der Leitersprosse sind, dann die Klemmen durch Druck auf den Hebel feststellen.

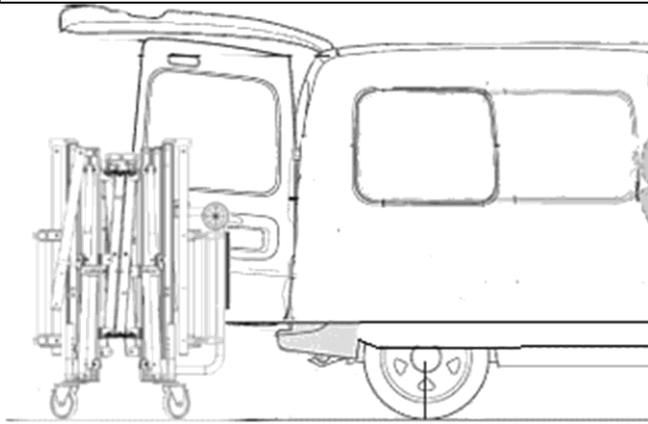


Beim Abbauen der Ladevorrichtung die Anleitungen in umgekehrter Reihenfolge ausführen. Die Ladevorrichtung muss vor dem Öffnen des Fahrgerüsts abgebaut werden.

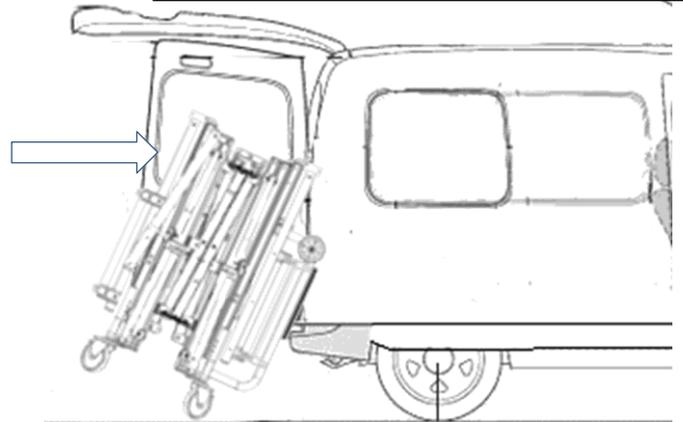
# X-TOWER

## 9-2 Aufladen des Fahrgerüsts in ein Fahrzeug

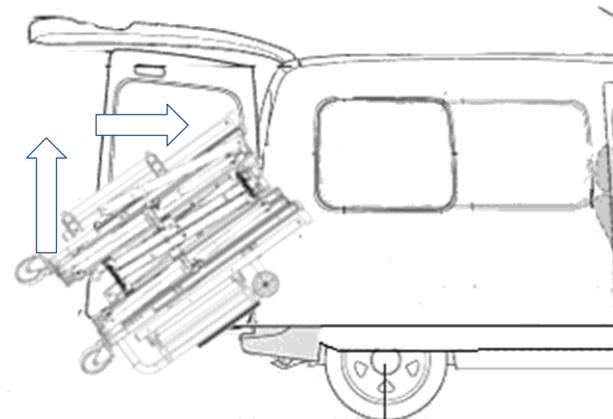
Das Fahrgerüst an das Fahrzeugheck rollen, ohne dass es mit der Stoßstange in Kontakt gerät, und an den 4 Rollen die Bremsen feststellen.



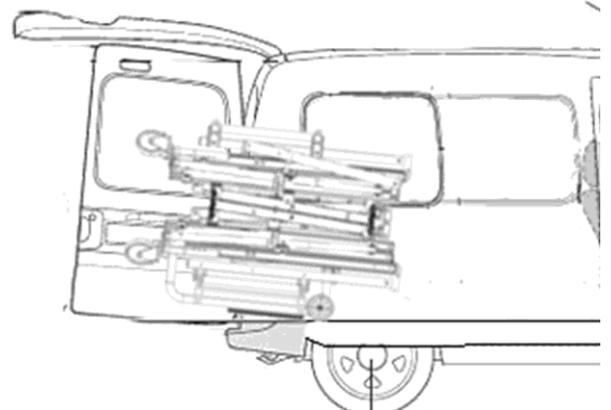
Das Produkt nach vorn kippen, bis die Stützfläche am Fahrzeug anliegt.



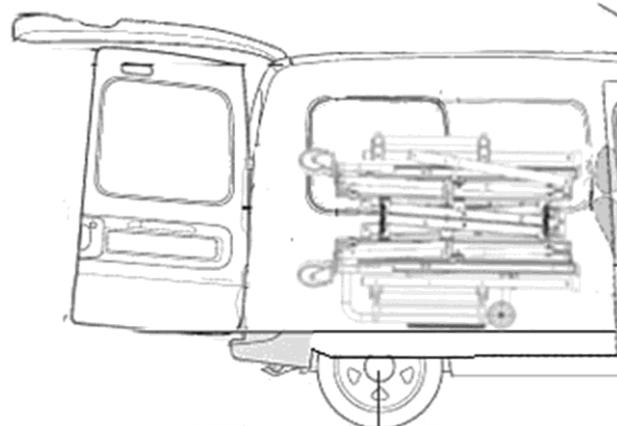
Das Fahrgerüst an der Rollenhalterung anheben und den oberen Teil zuerst hineinschieben.



Nach dem Aufladen das Fahrgerüst leicht anheben, um es an den vorgesehenen Ort zu rollen.



Das Fahrgerüst loslassen, sodass es auf den Stützflächen aufliegt.



Zum Abladen des Fahrgerüsts die Anleitungen in umgekehrter Reihenfolge ausführen.

# X-TOWER

## Kapitel 10: Garantie

Auf unsere Produkte X-TOWER Fahrgerüste vergeben wir eine Garantie von 2 Jahren auf Material und Verarbeitung. Diese Garantie gilt ab dem Rechnungsdatum.

Unsere Gewährleistung setzt voraus, dass der Käufer seinen vertraglichen Verpflichtungen und insbesondere der Zahlung nachgekommen ist.

Die Garantie beschränkt sich auf den Ersatz in unserem Werk oder die Reparatur der von unserem Sachverständigen als defekt erkannten Originalteile.

Alle anderen Rechte sind ausgeschlossen. Insbesondere kann die Geltendmachung von Garantieansprüchen in keinem Fall zu einem Schadenersatz führen.

Diese Garantie gilt ausschließlich für Produkte, die gemäß den Vorgaben in den technischen Montage- und Betriebsanleitungen eingerichtet und genutzt werden.

**WICHTIG:** Bewahren Sie Ihren Kaufbeleg (Rechnung oder Lieferschein) auf, da er für die Geltendmachung von Garantieansprüchen erforderlich ist.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website:

***[www.tubesca-comabi.com](http://www.tubesca-comabi.com)***



*Online-Videoanleitung*